

Bezirksausschuss des 21. Stadtbezirkes



Pasing-Obermenzing



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Vorsitzender
Frieder Vogelsgesang

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37354
Telefax (089) 233 989 37356
bag-west.dir@muenchen.de

München, 12.11.25

Protokoll

zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing

am Dienstag, 11. November 2025, 19.00 Uhr

**Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal,
Landsberger Str. 486, 81241 München**

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Anwesende BA-Mitglieder: 27

Gäste: Vertretungen von Polizeiinspektion 45,
Seniorenbeirätin, Presse

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden; Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 07.10.25 wird einstimmig mit folgender Änderung genehmigt: Bei TOP 12.7. wird „gegen 12 Stimmen (**7 SPD, 5 Grüne**)“ geändert in „(**6 SPD, 6 Grüne**)“.

Die vorliegende Tagesordnung wird mit den darin enthaltenen Nachträgen einstimmig angenommen. Neu aufgenommen wird: Versetzung Bank wegen Freischankfläche in der Bäckerstraße 6. Der Bezirksausschuss beschließt die Dringlichkeit aufgrund der gesetzten Frist zur Rückmeldung bis 18.11.2025. Der Punkt wird nach der Bürgerpost behandelt.

2.1 **Sprechstunde für Bürger*innen**

Ein Bürger aus dem Österreicherviertel erkundigt sich zu TOP 14.12.

Herr Kaum berichtet dazu aus dem Ausschuss für Klima- und Umweltschutz des Stadtrates und erläutert den Beschluss kurz. Dem Bürger reicht diese Auskunft aus.

Die Seniorenbeirätin erkundigt sich zu TOP 2.2.5. (Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen TOP 3) und wünscht sich hier die Unterstützung des BA für ihr Anliegen. Herr Bergmann berichtet dazu, dass der UA empfiehlt, den Antrag zu befürworten.

Eine Bürgerin erkundigt sich zur Schließung der Fischer-von-Erlach-Halle (TOP 15.1.5.2). Der Punkt wird beim UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 11 behandelt.

2.2 **Post von Bürger*innen an den BA 21**

1. Pfandflaschensammelaktion (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 1
2. Frauendorferstraße; Tempo-30-Zone (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 1
3. Preissteigerungen Westbad (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 1
4. Probleme mit Radfahrern auf Gehweg Blumenauer Straße - Was ist nach dem Ortstermin 2021 passiert? (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 2
5. Überdachung / Unterstand Bushaltestelle Mitterfeldstraße / Fischer-von-Erlach-Straße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 3
6. Verkehrssituation Bachbauernstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 1
7. Abstellen von E-Scootern am Pasinger Bahnhof Nordseite; mögliche Abstellfläche auf der ehem. Freischankfläche des Kiosks: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 2

8. Anfrage bzgl. eines Radwegs in der Landsberger Straße zwischen Bäcker- und Gleichmannstraße (stadtauswärts) und bzgl. Bäume auf dem Pasinger Marienplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 3
9. Mehr große Bäume und Sträucher auf der Grünfläche Paul-Gerhardt-Allee: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 2
10. Keine Leerung der Papiertonne; Freseniusstr. 33a: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 3
11. Parksituation Agnes-Bernauer-Straße; Probleme mit dauerparkenden Wohnanhängern und Campern im Bereich zwischen Westbad und Fischer-von-Erlach-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 4
12. Verkehrsversuch „Variante A – kinderfreundliche Low-Traffic-Nachbarschaft (LTN) Betzenweg-Umfeld“ mit Fahrradstraße und Modalfiltern: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 4
13. Anlage an der Würm zwischen Dorfstraße und Von-Kahr-Straße; Fahrradverkehr: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 5
14. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr.2161 Bauseweinallee: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 5
15. Markierung Josef-Retzer-Straße / Gräfstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 6
16. Antrag Fahrradabstellplätze am Pasinger Bahnhofplatz und Umgebung: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 6
17. Nutzung Angela-Molitoris-Platz, Aufstellfläche Kiosk: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 7
18. Abstellen von Scootern am Bahnhof Pasing / Nordseite: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 7
19. Landschaftspark West: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 8
20. Rodung des Baumbestandes in der Pagodenburgstr. 12: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 4
- (N) 21.** Grünpaten-Beet Wöhlerstraße / Dorfstraße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 5
- (N) 22.** Zebrastreifen über die Peter-Anders-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 8
- (N) 23.** Gefährdungssituation am Zebrastreifen Maria-Eich-Str. 71 – Bitte um Prüfung und Maßnahmen zur Verkehrssicherheit: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 9

- (N) 24. Bauvorhaben Bärmannstr. 38; Verletzung der Planungshoheit der Gemeinde - Verkehrsknotenpunkt in Fahrradstraße

Da der Bauantrag bereits genehmigt ist, schlägt Herr Bergmann vor, die Landeshauptstadt München möge prüfen, ob die Erschließung der Tiefgarage (zusätzlich) über die Rhea-Lüst-Straße möglich ist.

Dem Vorschlag von Herrn Bergmann wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

(N)

Versetzung Bank wegen Freischankfläche in der Bäckerstraße 6

Da der Bezirksausschuss aktuell keine Dringlichkeit für die Errichtung einer Freischankfläche im Winter sieht, wird die Angelegenheit in die nächste Sitzung vertagt. Sollte einer Fristverlängerung nicht zugestimmt werden, wird die Versetzung der Bank abgelehnt.

3.

Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 07.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 6 Grandlstr. 42: 1 Linde

Frau Stock schlägt vor, der Fällung zuzustimmen. Der Vorschlag wird gegen 4 Stimmen (3 CSU, 1 FDP) abgelehnt und somit der Empfehlung des UA mehrheitlich zugestimmt. Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.

TOP 11 Steiermarkstr. 26: 1 Hemlocktanne

Frau Stock schlägt vor, der Fällung zuzustimmen. Der Vorschlag wird gegen 2 Stimmen (1 FDP, 1 CSU) abgelehnt und somit der Empfehlung des UA mehrheitlich zugestimmt.

TOP 14 Pörschacher Str. 1: 1 Fichte

Frau Stock schlägt vor, der Fällung zuzustimmen. Der Vorschlag wird gegen 2 Stimmen (1 FDP, 1 CSU) abgelehnt und somit der Empfehlung des UA mehrheitlich zugestimmt.

TOP 15 Packenreiter Str. 2: 1 Kiefer

Frau Stock schlägt vor, der Fällung zuzustimmen. Der Vorschlag wird gegen 5 Stimmen (4 CSU, 1 FDP) abgelehnt und somit der Empfehlung des UA mehrheitlich zugestimmt.

TOP 32 Traunseestraße: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Empfehlung des UA zu ergänzen: Der BA bittet um eine Begründung, warum die Genehmigung erteilt worden ist und nicht der Empfehlung des BA 21 gefolgt wurde.

TOP 8 Verdistr. 126: Baumbestandsplan

Die Information aus dem UA Bau war falsch. Daher beschließt der Bezirksausschuss einstimmig die Ablehnung analog des UA Bau.

TOP 43 Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:

Neuerlass der Baumschutzverordnung der Landeshauptstadt München (BaumschutzV)
- zeitgemäßer Baumschutz in deiner dynamischen Stadt

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17557

Frau Stock und Herr Vogelsang führen aus, dass bei der Neufassung der Baumschutzverordnung zu befürchten ist, dass Bäume bereits gefällt werden, bevor sie den Stammumfang von 60cm erreicht haben und somit kein Schutz der Bäume erzielt wird sondern genau das Gegenteil.

Der Empfehlung des UA wird gegen 9 Stimmen (7 CSU, 1 FDP; 1 FW/ÖDP) zugestimmt.

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Grandlstr. 42: 1 Linde: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 6
2. Institutstr. 7 / Magdalenenpark: 4 Thujen, 11 Spitzahorn, 2 Schwarzpappeln: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 7
3. Verdistr. 126: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 8
4. Faistenlohestr. 17: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 9
5. Bäckerstr. 58: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 10
6. Steiermarkstr. 26: 1 Hemlocktanne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 11
7. Verdistr. 15: 1 Spitzahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 12
8. Rubensstr. 14: 1 Walnuss: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 13
9. Pörschacher Str. 1: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 14
10. Packenreiter Str. 2: 1 Kiefer: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 15
11. Orthstr. 3a: 1 Birne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 16
12. Lützowstr. 48: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 17
13. Lipperheidestr. 19: 7 Kiefern: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 18
14. Friedrich-Rein-Weg 9: 1 Birke: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 19
15. Feichthofstr. 42: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 20

16. Anna-Dandler-Str. 9: 1 Kuchenbaum, 1 Eschenahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 21
17. Kaspar-Kerll-Str. 29: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 22
18. Franz-Wüllner-Str. 3: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 23
19. Thaddäus-Eck-Str. 12a: 2 Spitzahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 24
20. Pagodenburgstr. 8: 2 Vogelkirsche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 25
21. Herzog-Johann-Str. 8: 1 Birke, 1 Thuja: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 26
22. Georg-Jais-Str. 11: 1 Walnuss: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 27
23. Avenariusstr. 13: 2 Silberahorn, 1 Kirsche: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 28
24. Lindpaintnerstr. 2: 1 Thuja: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 29
25. Musäusstr. 3: 1 Tanne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 30
26. Pfeivestlstr. 27: 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 31
27. Traunseestraße: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 32
28. Suessenguthstr. 14: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 33
29. Heimbürgstr. 9: 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 34
30. Marschnerstr. 95-95a: 1 Weide: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 35
31. Klarweinstr. 37: Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 36
32. An der Schäferwiese 5: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 37
33. Freseniusstr. 31e: 1 Bergahorn: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 38
34. Eisenhartstr. 24: 1 Fichte, 1 Rosskastanie: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 39

3.2 Gefahrenbäume

1. Orthstr. 3a: 1 Holzbirne: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 40

4. Bericht des UA Planung und Mobilität und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 05.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 3 Anfrage bzgl. eines Radwegs in der Landsberger Straße zwischen Bäcker- und Gleichmannstraße (stadtauswärts) und bzgl. Bäume auf dem Pasinger Marienplatz
Herr Zehetbauer schlägt vor, die Empfehlung des UA zu 2. zu ergänzen: Der BA leitet die Anfrage der Bürgerin mit der Stellungnahme des BA an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weiter und bittet um Beantwortung der rechtlichen Fragen der Bürgerin. Dem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

Bei 1. wird der 2. Satz einstimmig geändert in: „**Ein markierter Radweg wird an dieser Stelle vom BA abgelehnt.**“

TOP 20 Tempo 30 nachts auf der Verdistrasse

Der Bezirksausschuss beschließt gegen 10 Stimmen, dass der BA eine umgehende Behandlung der Angelegenheit fordert. Das MOR soll die Verdistrasse bevorzugt behandeln, da die Lärmwerte überschritten werden.

Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.

5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 04.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 33 Fußgängerüberweg über die Alte Allee auf Höhe der Einmündung An der Schäferwiese

Herr Wackermann schlägt vor, dass der BA es bedauernd zur Kenntnis nimmt und somit den Vorgang ohne OB-Entscheidung abschließt.

Dem Vorschlag wird gegen 11 Stimmen zugestimmt.

TOP 34 Verkehrssituation in der Frauendorferstraße

Das UA-Protokoll wird richtig gestellt: Im 2. Satz muss es statt „ostseitig“ richtig „**westseitig**“ heißen.

Satz 1 der UA-Empfehlung wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt. Absatz 2 wird gegen 7 Stimmen vom Bezirksausschuss abgelehnt.

Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.

TOP 36 Frauendorferstraße, Ostseite, zw. Anwesen Nr. 63 und Einmündung Sarasatestraße, Westseite zw. südl. Anw. Nr. 32 und südl. Anw. Nr. 30, Einrichtung bzw. Änderung der bestehenden Haltverbote, Zeichen 283 und Zeichen 286 StVO; verkehrsrechtliche Anordnung

Frau Schmeiser schlägt vor, der verkehrsrechtlichen Anordnung zuzustimmen.

Die Empfehlung des UA wird mehrheitlich abgelehnt. Der BA stimmt der verkehrsrechtlichen Anordnung zu.

Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.

1. Protokoll der Sondersitzung vom 14.10.25: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 10

5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung

1. Anwesen in der Dr.-Blaich-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 11

6. Bericht des UA Kultur, Heimatpflege, Organisation und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 05.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 1 Kommunalwahl am 08.03.26; Einteilung der Stimmbezirke und Wahlräume
Da es sich um eine Anhörung handelt, wird die Empfehlung des UA einstimmig in „Zustimmung“ geändert.

7. Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 04.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden bis auf nachfolgende Punkte einstimmig unverändert angenommen:

TOP 8 Anfrage zu Wohneinheit Prangerlstr. 1

Herr Wackermann schlägt vor, die Angelegenheit nochmal an die Stadt München weiterzuleiten, da die Fragen bezüglich der Gehwegreinigung nicht beantwortet worden sind. Dem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

TOP 11 Schließung der Fischer-von-Erlach-Sporthalle seit September 2024

Der Bezirksausschuss beschließt folgende Stellungnahme einstimmig:

Der Bezirksausschuss moniert, dass er nicht zum Ortstermin am 30.09.2025 eingeladen war. Der BA fordert die Übermittlung der Ergebnisse des Ortstermins und die schnellstmögliche Sanierung/Instandsetzung der Fischer-von-Erlach-Halle.

Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.

TOP 15 Orange Your City

Frau de Cammerer berichtet, dass die Anfrage zu kurzfristig eingegangen ist und daher keine Beleuchtung mehr realisiert werden kann. Sie schlägt vor, die Angelegenheit für nächstes Jahr vorzumerken.

ZONTA wird informiert, dass der BA die Aktion gern unterstützt hätte und sich auch beim Kulturreferat um Unterstützung bemüht hat. Leider kam die Anfrage zeitlich zu knapp und daher ist die Aktion für dieses Jahr nicht umsetzbar.

8. Bericht des UA Budget und Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 03.11.25 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

9. Berichte der Beauftragten und Beirät*innen

Mieterbeirat

Herr Hoderlein berichtet vom letzten Treffen der Mieterbeiräte am 20.10.2025. Großes Thema war die „Münchner Wohnen“. Inzwischen wurden 2 weitere Geschäftsführer*innen eingestellt. Weiterhin wurde berichtet, dass Gelder für den geförderten Wohnungsbau fehlen. Zudem befindet sich der Vorgang „Paketposthalle“ in einem Rechtsstreit.

Jugendbeauftragter

Herr Zehetbauer berichtet, dass am 05.12.2025 eine Jugendsprechstunde stattfinden wird. Auch Frau Schmeiser und Herr Koether werden anwesend sein.

10. Entscheidungen

1. Stadtbezirksbudget; Antrag SV Waldeck-Obermenzing e.V. auf Zuschuss für neue Tore, da neues Konzept des bayerischen Fußballverbands ab 22.10.25 in Höhe von 2.349,90 € (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17952: siehe Bericht des UA Budget, TOP 1
2. Stadtbezirksbudget; Antrag QuarterM, Nachbarschaftstreff Pasing auf Zuschuss für Konzert- und Trommelworkshop am 13.12.25 in Höhe von 1.200,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18107: siehe Bericht des UA Budget, TOP 2
3. Stadtbezirksbudget; Antrag Elternbeirat des Kindergartens Richard-Riemerschmid-Allee auf Zuschuss für Marionettentheater Bille "Die Weihnachtswunschlaterne" am 26.11.25 in Höhe von 450,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18140: siehe Bericht des UA Budget, TOP 3
4. Stadtbezirksbudget; Antrag TSG Pasing von 1888 e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von sechs Läufern ab 02.11.25 in Höhe von 7.488,01 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18179: siehe Bericht des UA Budget, TOP 4
5. Stadtbezirksbudget; Antrag Initiative "Das weiße Dorf" auf Zuschuss für die Aktion „Das weiße Dorf“ vom 01.02. - 31.03.26 in Höhe von 4.000,00 €
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18196: siehe Bericht des UA Budget, TOP 5

11. Anhörungen

1. Verdistr. 126: Neubau eines Gebäudes mit Lebensmittelmarkt und Wohnungen mit gemeinsamer Tiefgarage / Vorbescheid (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 12
2. Faistenlohestr. 17: Neubau eines Doppelhauses mit Carport (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 13

3. Bäckerstr. 58: Schulbauoffensive - Neugenehmigung mit Befristung bis zum 31.12.2035 der bestehenden mobilen Schulraumeinheit für die Anne-Frank Realschule an der (Bäckerstr. 58-60 / Salbauerstr. 4) (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 14
4. Kaspar-Kerll-Str. 29: Sanierung einer Doppelhaushälfte: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 15
5. Franz-Wüllner-Str. 3: Neubau von vier Häusern mit Garage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 16
6. Einrichtung eines personenbezogenen Sonderparkplatzes für Menschen mit Schwerbehinderung im Bereich Endeweg; verkehrsrechtliche Anordnung: Zustimmung
7. Agnes-Bernauer-Straße, vor Zugang Anwesen Nr. 184, Parken nur für PKW; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 17
8. Kommunalwahl am 08.03.26; Einteilung der Stimmbezirke und Wahlräume: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 1
9. Begrenzung der Bebauung und Wahrung des Gartenstadtcharakters; Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 9
10. Traunseestraße: Errichtung eines Mehrfamilienhauses (18 WE) mit Tiefgarage - Änderungsantrag jetzt: Aufstockung (zwei Wohneinheiten): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 18
11. Suessenguthstr. 14: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 19
12. Hieronymusstr. 34: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage- Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 20
13. Bildungsbauoffensive – Maßnahmenbeschluss 2025, Ergebnisse gemäß Auftrag aus dem Beschluss zum Interfraktionellen Arbeitskreis Schul- und Kitabau und zur investiven Konsolidierung im Bildungsbau; Entwurf für den Bildungs- und Bauausschuss am 03.12.25): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 2
14. Klarweinstr. 37: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 21
15. An der Schäferwiese 5: Schulbauoffensive- Erweiterung zur 5-zügigen Grundschule mit einer weiteren Einfachsporthalle sowie ganztagsgerechtem Ausbau im Bestand / Änderungsantrag: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 22
16. Zehentstadelweg 6; Krippenausstellung am 06. und 07.12.25: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 2

12. Anträge und Anfragen

1. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Klärung der Verkehrssituation am Pasinger Bahnhofplatz! (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 10
2. CSU, Antrag: Zustände im Rathaus Pasing (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 3
3. CSU, Anfrage: Verlängerung der Taxistellplätze in der Bäckerstraße oder Abstellfläche für E-Scooter (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 11
4. Interfraktioneller Antrag: Infoveranstaltung zur Kommunalwahl 2026 für EU-Bürger:innen und deutsche Staatsangehörige mit Migrationshintergrund: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 4
5. Interfraktioneller Antrag: Aufnahme einer Buchenreihe in der Longinusstraße 19 / 21 in die Liste der Naturdenkmäler
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
6. CSU, Antrag: TSG Pasing von 1888 e.V. - Bundesfördermittel für die Sanierung der Bezirkssportanlage beantragen
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
Zuvor wurde ein Geschäftsordnungsantrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung einstimmig angenommen.
7. CSU, Antrag: TSG Pasing von 1888 e.V. - Spielbetrieb sicherstellen
Dem Antrag wird mit folgender Ergänzung nach „...einen Kunstrasenplatz umzugestalten.“ einstimmig zugestimmt: **„Alternativ ist ein Belag aus EPDM zu prüfen.“**
8. SPD, Antrag: Fahrradschutzstreifen in der Georg-Habel-Straße
Es wird einstimmig Vertagung in den UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen beschlossen.
- (N) 9. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Umwidmung des Betzenwegs zwischen Thuillestraße und Ernst-Buchner-Weg in einen Geh- und Radweg
Der Antrag wird gegen 9 Stimmen (Grüne) abgelehnt.
- (N) 10. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Einheitliche Email-Adressen für alle BA-Mitglieder
Der Antrag wird gegen 11 Stimmen abgelehnt.
- (N) 11. Bündnis 90 / Die Grünen, Anfrage: Nutzung der Räumlichkeiten im OG des Eis- und Funsportzentrums West
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

13. Unterrichtungen

1. Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- Prinzregent-Garten, Benedikterstr. 35
- San Antonio, Landsberger Str. 476
siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 23

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:
Anpassung des Ökologischen Kriterienkatalogs an die Ziele des Interfraktionellen Arbeitskreis (IFAK) Wohnungsbau, A) Anpassung an die Beschluss- und Gesetzeslage, B) Inhalte der Fortschreibung Ökologischer Kriterienkatalog 2025, C) Klimaprüfung, D) Abstimmung mit Referaten und weiteren Beteiligten
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17590: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 41
2. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:
Änderung der Spielplatzsatzung - Erneute Befassung; Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung - SpielplatzS)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17768): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 3
3. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:
Satzung der Landeshauptstadt München zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung - StPIS) - Erneute Befassung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17769: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 24
4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:
Aktuelle Fragen zur Klimaanpassung in Stadtentwicklung und Stadtplanung (2023 / 2024)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17355: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 42
5. Vollversammlung vom 01.10.25:
Neubau Kulturbürgerhaus Pasing an der Offenbachstraße 2c; Ausführungs- genehmigung, Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17630: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 5
6. Bauausschuss vom 28.10.25:
Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB AG, Beseitigung dreier höhengleicher Bahnübergänge im Münchner Norden
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17645: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 12
7. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147, Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich), Wilhelm-Hale-Straße (östlich) - PaketPost-Areal - (Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a); A.) Satzungsbeschluss, B.) Behandlung der Empfehlungen und Anträge
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17874: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 13

8. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:
Neuerlass der Baumschutzverordnung der Landeshauptstadt München (BaumschutzV)
- zeitgemäßer Baumschutz in einer dynamischen Stadt
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17557: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 43
 9. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:
Änderung der Spielplatzsatzung; Satzung zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18178): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 4
 10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:
Stadtsanierung in München, Stadtteilsanierung in Pasing, Bekanntgabe der Abschlussdokumentation "Stadtteilsanierung Pasing, Zentraler Geschäftsbereich Pasing"
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18077: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 14
 11. Bildungsausschuss vom 29.10.25:
"kitabarometer", Elternbefragung zum Bedarf an Kindertagesbetreuung in München, "ganztagsbarometer", Elternbefragung zum Bedarf an Ganztagsbetreuung in München
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17611): siehe Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 5
 12. Ausschuss für Klima- und Umweltschutz vom 11.11.25:
Aktive Unterstützung der Bürger bei der Planung von Nahwärmenetzen durch alle Referate der Stadtverwaltung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17631
- 15.1. von der Stadtverwaltung**
- 15.1.1. Direktorium**
1. Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise
- Anschaffung eines Bücherschranks; Kultur & Spielraum e.V.
- Sommerfest der LebensRäume am 18.07.25; Diakonie München und Oberbayern gGmbH
siehe Bericht des UA Budget, TOP 6
- 15.1.2. Baureferat**
1. Lebensraumerhaltender Schnitt von Hecken und Bäumen (Antrag Nr. 20-26 / B 08025 vom 29.07.25) (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 44
 2. Baustellensituation am Angela-Molitoris-Platz / Neupasing: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 25
 3. Neugestaltung des Spielplatzes auf der Kremser Wiese: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 6

4. Zeitplan des Projekts "Begrünung Einmündung Dorfstraße / Verdistrasse": siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 26
5. Ummarkierung Querungshilfe Kaflerstraße: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 15
6. Randsteinabsenkung Schirmerweg / Theodor-Storm-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 27
7. Fahrradstraße Schirmerweg; Straßenzustand: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 28
- (N) 8. Soccerplatz Kaflerstraße / Hermann-Hesse-Weg: Protokoll zum Ortstermin vom 21.10.25, Abstimmung Sanierungskonzept Bolzplatz und Vorstellung Pilot Solarbeleuchtung: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 7

15.1.3. Mobilitätsreferat

1. Hofmillerstr. 1 - Vollsperrung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 29
2. Vorschlag - Gefahrenreduzierung durch Tempo 30 Zone Weinbergerstraße / Otto-Engels-Platz: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 30
3. Schulweg Oselschule / Fußgängerüberweg Meyerbeer-/ Offenbachstraße (Höhe Marsopstraße): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 31
4. Ampel Meyerbeerstraße / Marsopstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 32
5. Gehwegparken im Österreicherviertel (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00619 aus der Bürgerversammlung vom 10.04.25): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 16
6. Fußgängerüberweg über die Alte Allee auf Höhe der Einmündung An der Schäferwiese: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 33
7. Arbeiten im Straßenraum vom 17.10. - 31.10.25; Menzinger Str. 93-115a: Asphaltierung des kompletten Fahrbahnbelages zwischen Heerstraße und Fasanenstraße (Ergänzung: Haltverbote für die Busumleitung): siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 17
8. Verkehrssituation in der Frauendorferstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 34
9. Anfrage bzw. Bitte um Umsetzung einer Verkehrsbeschränkung Obermenzing, Betzenweg: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 18

10. Arbeiten im Straßenraum vom 13.10.25 - 12.10.26; Kaflerstraße / Lortzingstraße / Josef-Felder-Straße / Haberlandstraße / Pippinger Straße (Kreuzung), Kaflerstraße zwischen Lortzingstraße und Emil-Neuburger-Straße, Emil-Neuburger-Straße, Haberlandstraße; Verkehrsführungsmaßnahmen im Rahmen der Arbeiten für die Verlängerung der U5 (Los 2) in der Josef-Felder-Straße; Anbindung der Kaflerstraße an den Verkehrsstraßenknotenpunkt Lortzingstraße / Josef-Felder-Straße / Haberlandstraße / Pippinger Straße; Ausbauzustand bis zum Abschluss der Arbeiten für die U5 Los 2; Index C; Änderung (Markierung Querungshilfe Kaflerstraße; Beschilderungsanpassung) und Verlängerung: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 10
11. Umgestaltung und Sperrung Engelbertstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 35
12. Frauendorferstraße, Ostseite, zw. Anwesen Nr. 63 und Einmündung Sarasatestraße, Westseite zw. südl. Anw. Nr. 32 und südl. Anw. Nr. 30, Einrichtung bzw. Änderung der bestehenden Haltverbote, Z.283 und Z. 286 StVO; verkehrsrechtliche Anordnung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 36
13. Aufhebung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich Schöppingstraße; verkehrsrechtliche Anordnung: Kenntnisnahme
14. Grünanlage Kremser Straße; Genehmigung temporärer Mobilfunkmast inkl. Systemtechnik auf Fertigbetonfundament umrandet mit Bauzaunelementen vom 03.11.25 bis 03.11.27: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 45
15. Planegger Straße nördlich Zufahrt 124-126, Aufhebung des absoluten Haltverbots (Zeichen 283 StVO); verkehrsrechtliche Maßnahme: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 37
16. Tempo 30 nachts auf der Verdistrasse: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 20
17. Übergang Schirmerweg / Pippinger Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 38
18. Fahrradstraße Schirmerweg sicherer gestalten (Antrag Nr. 20-26 / B 05383 vom 02.05.23); Zwischenmitteilung: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 39
19. Fahrradstraße in der östlichen Bärmanstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 07185 vom 05.11.24): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 40

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

1. Förderprogramm „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln" - Projektauftrag für 2026: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 6
2. Anfrage zu Wohneinheit Prangerlstr. 1: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 8
3. Demografieberichte München: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 9
4. Rodung des Baumbestandes in der Pagodenburgstr. 12: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 46

5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/50 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2197, Mühlangerstraße (nördlich), Pasinger Heuweg (östlich), Parkfriedhof Untermenzing (westlich), – Pasinger Heuweg –; frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit vom 07.11. - 09.12.25: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 21

15.1.5. Referat für Bildung und Sport

1. "MUCKis for free" im Stadtbezirk 21 Pasing-Obermenzing im Jahr 2025 endlich umsetzen; Einladung in den UA Soziales, Bildung und Sport (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25): Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 10
2. Schließung der Fischer-von-Erlach-Sporthalle seit September 2024: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 11
3. Actionsporthalle / Nutzung Casa: Neue Skate-Halle: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 12

15.1.6. Referat für Arbeit und Wirtschaft, MVG, SWM

1. Baumaßnahmen der SWM
- Stromprojekt Glasenbartlstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, TOP 41

15.1.7. Sozialreferat

1. Anfrage bzgl. Bauseweinallee 8: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 13

15.1.8. Kommunalreferat, AWM

1. Antrag auf ein Zusatzschild zum Straßenschild; Lohensteinstraße: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 7 sowie Bericht des UA Budget, TOP 7
2. Vermüllung Wertstoffinsel Sanderplatz: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 47
3. Wertstoffinsel Mergenthalerstraße: siehe Bericht des UA Umwelt, Natur und Klimaschutz, TOP 48

15.1.9. Kreisverwaltungsreferat

1. Versammlungsanzeige für 22.11., 20.12. und 27.12.25 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palästina: siehe Bericht des UA Kultur, Heimatpflege und Organisation, TOP 8
- (N) 2. Versammlungsanzeigen für 07.11., 14.11., 21.11., 28.11., 05.12., 12.12., 19.12.25 und 02.01.26, auf dem Pasinger Bahnhofplatz vor Kaflerstr. 2; Protest gegen Fastfoodlokal Kenntnisnahme

15.2. Sonstige

1. Verkaufsstand am Pasinger Bahnhofsvorplatz: siehe Bericht des UA Planung und Mobilität, TOP 22
2. SV Waldeck Obermenzing e.V.: Zuschuss für Fußballtore: siehe Bericht des UA Budget, TOP 8 bzw. 1
- (N) 3. Orange Your City: Bericht des UA Soziales, Bildung und Sport, TOP 15

16. Sonstiges

16.1. Termine

1. - BA-Sitzung 02.12.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis
- BA-Sitzung 13.01.26, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal, Landsberger Str. 486: zur Kenntnis

16.2. Bereits weitergeleitete Anfragen, Anliegen etc.

1. Hygienische und bauliche Schäden durch freilaufende Hunde und mangelnde Pflege – Fußballplatz Stadtpark Pasing: zur Kenntnis
2. Übergang Schirmerweg / Pippinger Straße – Nachfrage: zur Kenntnis
3. Wertstoffinsel Mergenthalerstraße: zur Kenntnis
4. Bahnhof Pasing, Radweg entlang der Bahnhofsnordseite Richtung Offenbachstraße: zur Kenntnis
5. Laub auf gemeinsamen Fuß- und Radwegen: zur Kenntnis
6. Baustellensituation Angela-Molitoris-Platz: zur Kenntnis
7. Vermüllung Wertstoffinsel Sanderplatz: zur Kenntnis
- (N) 8. Wertstoffinsel Mergenthalerstraße: zur Kenntnis

17. Nichtöffentliche Sitzung

Für die Richtigkeit:

Frieder Vogelsong
Vorsitzender des BA 21
- Pasing-Obermenzing -

BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)



Protokoll der Sitzung am 07.11.2025

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP 2.2	Post von Bürger*innen an den BA 21
1. 1.	Pfandflaschensammelaktion (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
	Es konnte noch kein Termin zur Klärung gefunden werden. Empfehlung: Vertagung.
2. 9.	Mehr große Bäume und Sträucher auf der Grünfläche Paul-Gerhardt-Allee
	Eine Bürgerin regt auf den großen öffentlichen Grünflächen im Bereich des Flieger- und Wasserspielplatzes die Pflanzung von noch mehr großen Bäumen und Sträuchern an. Die derzeitige Bepflanzung mit Robinien sei lückenhaft und böte besonders an heißen Tagen zu wenig Schatten. Nachpflanzungen werden auch im Bereich des Sitzbereiches am Kinderspielplatz an den schwarzen Bänken und der Terrassierung erbeten. Empfehlung: Weiterleitung an Baureferat Gartenbau. Siehe auch BA-Beschluss dazu.
3. 10.	Keine Leerung der Papiertonne; Freseniusstr. 33a
	Ein Bürger reagiert auf die Antwort des AWM auf seine Beschwerden zu ausgefallenen Papiertonnenentleerungen, dass er mit der Formulierung Ausfall einer Leerung „aus betrieblichen Gründen“ nicht einverstanden ist. Auch hätten keine Nachentleerungen stattgefunden. Mitarbeiter des AWM hätten sich beim Beschwerdeführer zwar persönlich entschuldigt. Dies empfinde der Beschwerdeführer allerdings als nicht angemessen, weil er die an die Verwaltung gerichtete Beschwerde jetzt an die Mitarbeiter des AWM, die tagtäglich die Entleerungen vornehmen, „durchgereicht“ worden sei. Empfehlung: Weiterleitung an den AWM.
4. 20.	Rodung des Baumbestandes in der Pagodenburgstr. 12
	Eine Bürgerin hatte sich im Namen weiterer Anwohner über die Rodung des Baumbestandes auf dem Grundstück Pagodenburgstr. 12 beschwert, da es sich um mehrere Bäume erheblicher Größe und Alter (mindestens 15 m hoch und hunderte Jahre alt) handelt. Die Bäume seien als wertvoller Schutz- und Lebensraum für verschiedene Tierarten ohne eine wiederherstellbare Ersatzstruktur verloren gegangen, was in Zeiten des Klimanotstandes als besonders kritisch anzusehen sei. Sie fordert eine Prüfung der Rechtmäßigkeit und Begründung der Rodung, die Information über Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen wie Ersatzpflanzungen sowie die Beteiligungspflicht von Bürgern bei geplanten Bau- und Rodungsmaßnahmen und die Aufklärung, ob alternative Lösungen zum Erhalt möglich gewesen wären. Empfehlung: Die Baumschutzbehörde hat bereits geantwortet: siehe TOP 45. Zur Kenntnisnahme.
5. N	Schild Grünpatenbeet Wöhlerstraße
	Eine Bürgerin teilt mit, dass das Grünpatenschild am von ihr betreuten Beet ausgerissen wurde. Die Bürgerin hat das Schild sichergestellt und schlägt vor, das Schild gegen Vandalismus zu sichern bzw. einzubetonieren. Empfehlung: Der UA-Vorsitzende nimmt mit der Bürgerin Kontakt auf und bespricht das weitere Vorgehen.
3.1	Vollzug der Baumschutzverordnung
6. 1.	Grandlstr. 42: 1 Linde
	Ablehnung: Der Baum ist vital, besonders erhaltenswert und in der Allee straßenbildprägend. Es wird empfohlen, die geplanten Baumaßnahmen durch Handschachtung

			vorzunehmen oder die Abzweigung wegen der besonderen Erhaltungswürdigkeit zu verlegen.
7.	2.	Institutstr. 7 / Magdalenenpark: 4 Thujen, 11 Spitzahorne, 2 Schwarzpappeln	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
8.	3.	Verdistr. 126: Baumbestandsplan	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen analog UA Bau.
9.	4.	Faistenlohestr. 17: Baumbestandsplan	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen analog UA Bau.
10.	5.	Bäckerstr. 58: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Zustimmung, da keine Maßnahmen im Baumbestand.
11.	6.	Steiermarkstr. 26: 1 Hemlocktanne	Ablehnung, da vital und erhaltenswert.
12.	7.	Verdistr. 15: 1 Spitzahorn	Ablehnung, da erhaltenswert.
13.	8.	Rubensstr. 14: 1 Walnuss	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
14.	9.	Pörtschacher Str. 1: 1 Fichte	Ablehnung, da vital, erhaltenswert und ortsbildprägend.
15.	10.	Packenreiter Str. 2: 1 Kiefer	Ablehnung, da erhaltenswert. Baumpflegemaßnahmen werden empfohlen.
16.	11.	Orthstr. 3a: 1 Birne	Siehe TOP 39: Fällung als Gefahrenbaum
17.	12.	Lützowstr. 48: 1 Birke	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
18.	13.	Lipperheidestr. 19: 7 Kiefern	Ablehnung, da erhaltenswert und ortsbildprägende Baumgruppe.
19.	14.	Friedrich-Rein-Weg 9: 1 Birke	Ablehnung, da erhaltenswert. Entfernung des Efeu (Baumpflege) wird empfohlen.
20.	15.	Feichthofstr. 42: 1 Fichte	Zustimmung mit Ersatzpflanzung.
21.	16.	Anna-Dandler-Str. 9: 1 Kuchenbaum, 1 Eschenahorn	Ablehnung des Kuchenbaums, da Beurteilung der Erhaltungswürdigkeit im laublosen Zustand nicht möglich ist. Der Eschenahorn wird nicht von der aktuellen BaumschutzV erfasst.
22.	17.	Kaspar-Kerll-Str. 29: Baumbestandsplan	Zustimmung, da keine Maßnahmen im Baumbestand.
23.	18.	Franz-Wüllner-Str. 3: Baumbestandsplan	Zustimmung mit Ersatzpflanzung analog UA Bau.
24.	19.	Thaddäus-Eck-Str. 12a: 2 Spitzahorne	Ablehnung, da vital und erhaltenswert.
25.	20.	Pagodenburgstr. 8: 2 Vogelkirsche	Ablehnung des Baums 1, da vital und erhaltenswert. Baum 2 wird nicht von BaumschutzV erfasst.
26.	21.	Herzog-Johann-Str. 8: 1 Birke, 1 Thuja	Thuja: Ablehnung, da vital und erhaltenswert. Baumpflege wird empfohlen. Birke: Zustimmung mit Ersatzpflanzung
27.	22.	Georg-Jais-Str. 11: 1 Walnuss	Ablehnung, da Erhaltungswürdigkeit des Baumes im Winter nicht beurteilbar.
28.	23.	Avenariusstr. 13: 2 Silberahorn, 1 Kirsche	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
29.	24.	Lindpaintnerstr. 2: 1 Thuja	Ablehnung, da erhaltenswert.
30.	25.	Musäusstr. 3: 1 Tanne	Ablehnung, da erhaltenswert.
31.	26.	Pfeivestlstr. 27: 1→ 2 Fichten	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
32.	27.	Traunseestraße: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Auf dem Grundstück sind bereits alle Bäume gefällt. Der Tiefgaragenumgriff betrifft beinahe das gesamte Grundstück. Daher Ablehnung der geplanten Fällungen und Aufforderung zur Umplanung, damit die Tiefgarage unter das Gebäude kommt. Siehe Protokoll UA Umwelt am 27.06.2025.
33.	28.	Suessenguthstr. 14: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Ablehnung der geplanten Fällung aller Bäume auf dem Grundstück. Durch die Ausdehnung der Tiefgarage sind auch die Wurzelbereiche von Bäumen auf dem Nachgrundstück

			betroffen. Daher Aufforderung zur Umplanung, damit die Tiefgarage unter den Gebäudekörper kommt.
34.	29.	Heimbургstr. 9: 1 Ahorn	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
35.	30.	Marschnerstr. 95-95a: 1 Weide	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
36.	31.	Klarweinstr. 37: Baumbestandsplan	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
37.	32.	An der Schäferwiese 5: Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan	Zustimmung mit Ersatzpflanzungen.
38.	33.	Freseniusstr. 31e: 1 Bergahorn	Zustimmung mit Ersatzpflanzung. Die Bauschutzbehörde wird gebeten, ob der Erhalt eines Torsos bei einem Baum mit einer Pilzerkrankung sinnvoll ist.
39.	34.	Eisenhartstr. 24: 1 Fichte, 1 Rosskastanie	Zustimmung zur Fällung der Rosskastanie, Ablehnung der Fällung der Fichte, da erhaltenswert.
	3.2	Gefahrenbäume	Empfehlung: Kenntnisnahme
40.	1.	Orthstr. 3a: 1 Holzbirne	Wegen nicht mehr gewährleisteter Verkehrssicherheit wurde der Gefahrenbaum entfernt mit einer Ersatzpflanzung III. Ordnung. Auf eine Ersatzpflanzung kann verzichtet werden, falls ein Habitattorso inklusive Höhlungen belassen und erhalten wird.
	14.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse	
41.	1.	Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25: Anpassung des Ökologischen Kriterienkatalogs an die Ziele des Interfraktionellen Arbeitskreis (IFAK) Wohnungsbau, A) Anpassung an die Beschluss- und Gesetzeslage, B) Inhalte der Fortschreibung Ökologischer Kriterienkatalog 2025, C) Klimaprüfung, D) Abstimmung mit Referaten und weiteren Beteiligten Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17590	
		Der Stadtrat hat der vorliegenden Fortschreibung mit folgenden Änderungen zugestimmt: • Direkte Beheizung und Warmwasserbereitung mit Strom im Bereich der Vertragsflächen nur in Sonderfällen zulässig • Errichtung von Solaranlagen bei Wohngebäuden in sinnvollen Ausmaß verpflichtend • Fotovoltaik bei Gewerbebauten auf mindestens 75 % der Dachfläche (mit einer Leistungsdichte 9 kW pro 100 m² bezogen auf die Dachfläche) obligatorisch • Kombinationslösung aus Fotovoltaik und Dachbegrünung bei Wohn- und Gewerbebauten angestrebt Empfehlung: Kenntnisnahme.	
42.	4.	Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25: Aktuelle Fragen zur Klimaanpassung in Stadtentwicklung und Stadtplanung (2023 / 2024) Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17355	
		Das Planungsreferat reagierte auf verschiedene BA-Anträge und Bürgerschaftsempfehlungen zu folgenden Themen: Schwammstadtprinzip (auch bei Großbauprojekten), Tiefgaragen und Keller unter Neubauten, Erhalt und Schutz von Frischluftschneisen. Alle Anträge wurden angenommen und ausgeführt, dass die LH München bereits im Sinne dieser Anträge handelt. Empfehlung: Kenntnisnahme. Der BA ist jedoch sehr besorgt, dass durch die Erweiterung der unterbaubaren Fläche auf Baugrundstücken (im Rahmen der Wohnungsbauoffensive in Ausnahmefällen bis zu 60 %), z. B. durch Tiefgaragen, die Möglichkeit zur wirksamen Begrünung mit Bäumen und die Fähigkeit der Wasserversickerung und -speicherung erheblich verschlechtert werden.	
43.	8.	Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25: Neuerlass der Baumschutzverordnung der Landeshauptstadt München (BaumschutzV) - zeitgemäßer Baumschutz in einer dynamischen Stadt Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17557	
		Die aus dem Jahr 2013 stammende Baumschutzverordnung der Landeshauptstadt München wurde novelliert und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt. Empfehlung: Kenntnisnahme.	
	15.1.2.	Baureferat	

44.	1.	Lebensraumerhaltender Schnitt von Hecken und Bäumen (Antrag Nr. 20-26 / B 08025 vom 29.07.25) (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
		Das Baureferat Gartenbau antwortet auf einen BA-Antrag des BA 21, dass sich gegenüber den Ausführungen des Antwortschreibens auf einen ähnlichen BA-Antrag aus dem Jahr 2020 im Sachverhalt und der grundsätzlichen Einschätzung nichts geändert hat. Bei der Beauftragung von externen Firmen für Baum- und Gehölzschnittarbeiten werde ausschließlich auf qualifizierte Garten- und Landschaftsbaubetriebe zurückgegriffen, damit die fachliche Expertise und Zuverlässigkeit der Firmen sichergestellt sind. Zur Umsetzung der städtischen Biodiversitätsstrategie in Ausgleichs- und Biotopflächen sollen nun auch das Straßenbegleitgrün und die Grünanlagen einbezogen werden. Um entsprechende Pflege- und Entwicklungspläne erstellen zu können, sei aber eine detaillierte Datenerhebung erforderlich. Die dazu benötigten Stellen sind aber aufgrund der aktuell angespannten Haushaltslage nicht genehmigt worden. Empfehlung: Kenntnisnahme. Der BA 21 unterstützt das Baureferat Gartenbau in den Anstrengungen zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und bittet den Stadtrat um die Genehmigung der dafür erforderlichen Haushaltsmittel.
	15.1.3.	Mobilitätsreferat
45.	14.	Grünanlage Kremser Straße; Genehmigung temporärer Mobilfunkmast inkl. Systemtechnik auf Fertigbetonfundament umrandet mit Bauzaunelementen vom 03.11.25 bis 03.11.27
		Das Mobilitätsreferat informiert über die Ausnahmegenehmigung und Baustelleneinrichtung zu Errichtung eines temporären Mobilfunkmastes inklusive Systemtechnik in der Grünanlage Kremserwiese vom 3.11.2025 an für zwei Jahre. Empfehlung: Kenntnisnahme.
	15.1.4.	Referat für Stadtplanung und Bauordnung
46.	4.	Rodung des Baumbestandes in der Pagodenburgstr. 12
		Die Baumschutzbehörde informiert, dass die Fällung von elf Bäumen aufgrund von mangelnder Verkehrssicherheit freigegeben wurde. Entsprechende Ersatzpflanzungen wurden gefordert, die innerhalb von sieben Monaten gepflanzt werden müssen. Prinzipiell besteht bei Einzelfallverfahren keine Verpflichtung, die Nachbarschaft zu informieren, sondern nur im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren. Empfehlung: Kenntnisnahme (siehe auch TOP 4).
	15.1.8.	Kommunalreferat, AWM
47.	2.	Vermüllung Wertstoffinsel Sanderplatz
		Das Kommunalreferat reagiert auf die Beschwerden von Bürgern mit den Erläuterungen zu den aktuellen Regelungen. Über das Portal „Mach München besser“ können auch Überfüllungen an Wertstoffsammelstellen gemeldet werden: https://machmuenchenbesser.de/ Zur Einleitung notwendiger Bekämpfungsmaßnahmen bei Rattenbefall können sich Bürger*innen an das Gesundheitsreferat wenden: rattenbefall.gsr@muenchen.de Empfehlung: Kenntnisnahme
48.	3.	Wertstoffinsel Mergenthalerstraße
		Der Altkleidercontainer in der Mergenthalerstraße wurde inzwischen entfernt, da für das Entsorgungsfahrzeug keine geeignete Wendemöglichkeit vorhanden war. Der nächstliegende Altkleidercontainer befindet sich in der Karwinskistraße / Ecke Sanderplatz. Eine Bürgerin hatte angefragt, an dieser Stelle ein Altkleidercontainer abgebaut wurde bzw. noch nie vorhanden war. Empfehlung: Kenntnisnahme.
	15.1.9.	Kreisverwaltungsreferat
	15.2.	Sonstige
	16.1.	Termine
49.	1.	UA Umwelt am 28.11.2025, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 02.12.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal UA Umwelt am 09.01.2025, 17:30 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 40 für BA-Sitzung 13.01.26, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Sitzungssaal



**Unterausschuss Planung und Mobilität
im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing
Protokoll der Sitzung vom 05. November 2025**



Alle Empfehlungen waren einstimmig bis auf Top 20.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

Top 1: 6. Verkehrssituation Bachbauernstraße

Bürger*in bittet um Verbesserungen bzgl. der verkehrlichen Situation am Beginn der Bachbauernstraße: Es fehlt ein Gehweg auf der Ostseite, die Einbahnregelung wird häufig missachtet.

Empfehlung: Der BA 21 teilt die Meinung des/der Bürger*in und fordert die Errichtung eines Gehweges an der Ostseite. Die Polizei wird gebeten, die Missachtung der Einbahnregelung zu kontrollieren.

Top 2: 7. Abstellen von E-Scootern am Pasinger Bahnhof Nordseite; mögliche Abstellfläche auf der ehem. Freischankfläche des Kiosks

Bürger*in schlägt als Abstellfläche den Bereich westlich des Eingangsbereichs auf der Seite Pasinger Bahnhof Nord.

Empfehlung: Weiterleitung an das MOR.
Die Geschäftsstelle wird gebeten, dem /der Bürger*in eine Zwischennachricht zu geben:

1. Ob dies eine kostengünstige Möglichkeit ist, kann der BA 21 nicht beurteilen. Die Fläche befindet sich im Eigentum der DB.
2. Der Vorschlag wird vom BA 21 an das MOR zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet.

Top 3: 8. Anfrage bzgl. eines Radwegs in der Landsberger Straße zwischen Bäcker- und Gleichmannstraße (stadtauswärts) und bzgl. Bäume auf dem Pasinger Marienplatz

Bürger*in schlägt vor,

1. eine Radwegspur in der Landsbergerstraße zwischen Bäcker- und Gleichmannstraße stadtauswärts zu markieren.
2. Baumpflanzungen auf dem Marienplatz

Empfehlung: zu 1. Das Verkehrskonzept Pasing sieht ausdrücklich eine gemeinschaftliche Nutzung dieses Abschnitts vor. Ein markierter Radweg in diesem Bereich würde die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer gefährden. Bei gegenseitiger Rücksichtnahme ist der momentane Zustand akzeptabel.
Zu 2. Eine dauerhafte Bepflanzung des Marienplatzes widerspricht der gewünschten Nutzung des Platzes für Märkte und Festlichkeiten. Im Platz sind jede Menge Sparten verlegt, die Pflanztröge können bei Bedarf versetzt werden. Der BA 21 findet den jetzigen Zustand mit seinen vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten für richtig.
Die Geschäftsstelle wird gebeten, zu antworten.

Top 4: 12. Verkehrsversuch „Variante A – kinderfreundliche Low-Traffic-Nachbarschaft (LTN) Betzenweg-Umfeld“ mit Fahrradstraße und Modalfiltern

Bürger*in schlägt einen zeitlich befristeten Verkehrsversuch (6–12 Monate) im Quartier Oneginstraße – Heerstraße – Verdistraße – Dorfstraße/Würm („Variante A“) mit dem Ziel, Durchgangsverkehr zu reduzieren und die Sicherheit für Radfahrende – insbesondere Kinder – deutlich zu erhöhen, vor.

Empfehlung: Der BA unterstützt die Vorschläge nicht und lehnt sie ab.

Top 5: 14. Bebauungsplan mit Grünordnung Nr.2161 Bauseweinallee

Bürgerschreiben als offener Brief mit zwei Überprüfungsvorschlägen:

- Umsetzen der Container an der Grandlstraße als Ausweichquartier während der Sanierung der GS an der Pfarrer-Grimm-Straße
- Der geplante Realschulkomplex sollte auf dem Kirschgelände realisiert werden

Empfehlung: Kenntnisnahme, Brief ging an die Referate, deswegen die Bitte um Abdruck der Antworten der Referate an den BA

Top 6: 16. Antrag Fahrradabstellplätze am Pasinger Bahnhofsplatz und Umgebung

Bürger*in beklagt das ungeordnete Abstellen von Fahrrädern und E-Scootern in der Gleichmannstraße und am Bahnhofsplatz.

Empfehlung: Weiterleitung an das MOR.
Siehe auch TOP 11

Top 7: 18. Abstellen von Scootern am Bahnhof Pasing / Nordseite

Sachliches Anliegen bereits in der Sitzung vom 07. Oktober 2025 behandelt. Bürger*in beklagt, dass sich in Bezug auf das Abstellen von E-Scootern noch keine Änderung ergeben hat.

Empfehlung: Der Vorsitzende hat bereits geantwortet. Es wird auf verwiesen auf die vorangegangenen Antworten auf den bereits behandelten Antrag aus der Sitzung UA Planung vom 01.10.2025 und BA-Sitzung vom 07.10.2025.

Top 8: 19. Landschaftspark West

Schreiben BI Landschaftspark: Nutzung einer privaten, ldw. Fläche als Ausgleichsfläche für die LH München.

Empfehlung: Weiterleitung an das RKU, mit der Bitte um Stellungnahme

11. Anhörungen

Top 9: 9. Begrenzung der Bebauung und Wahrung des Gartenstadtcharakters; Beschlussentwurf für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung

Antrag der Referentin:

Der Forderung nach der Begrenzung der Bebauung und Wahrung des Gartenstadtcharakters für den Stadtbezirk 21 - Pasing-Obermenzing und der Regelung wonach zukünftige Bauvorhaben unter folgenden Gesichtspunkten

1. Bebauung nicht bis an die Grundstücksgrenzen
2. Begrenzung der Gebäudehöhe
3. Erhalt des Gartenstadtcharakters

geregelt werden, kann nur insofern gefolgt werden, dass die Bewertung von Bauanträgen nach § 34 BauGB im Rahmen des bestehenden Baurechts nur innerhalb der jeweiligen rechtlichen Rahmenbedingungen erfolgt.

Bei der Schaffung von neuem Baurecht im Rahmen der Bauleitplanung sind die Aspekte in jedem Einzelfall zwischen den unterschiedlichen Belangen abzuwägen

Empfehlung: Zustimmung

12. Anträge und Anfragen

Top 10: 1. Bündnis 90 / Die Grünen, Antrag: Klärung der Verkehrssituation am Pasinger Bahnhofplatz! (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Empfehlung: Der Antrag wird wie folgt verändert:

Die Stadt München klärt, wie mit der durch den U-Bahn-Bau veränderten Verkehrssituation im Bereich der Furt am Bahnhof künftig umgegangen werden soll. Trotz eindeutiger Beschilderung wird dieser Bereich zunehmend von Fahrzeugen in beiden Richtungen befahren: entweder geradeaus von der Bahnhofseite in die Kaflerstraße oder von der Kaflerstraße direkt in die Gleichmannstraße. In diesem Zusammenhang sollen insbesondere folgende Optionen geprüft werden:

1. Einrichtung einer wirksameren Sperrung und/oder wirksame Überprüfung
2. oder alternative Lösungsmöglichkeiten.

Die Begründung bleibt bestehen.

Zustimmung

Top 11: 3. CSU, Anfrage: Verlängerung der Taxistellplätze in der Bäckerstraße oder Abstellfläche für E-Scooter (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Empfehlung: Neuer Titel: Abstellflächen im Bereich Pasing Bahnhof Süd

Der Text der Anfrage wird umformuliert:

Der, durch den Abbau von MVG-Rad freigewordene Bereich wird bis zur Erstellung einer Alternative für das MVG-Rad als verpflichtende Abstellfläche für E-Scooter u.ä. ausgewiesen. Im Bereich Bahnhofplatz 3 (in der Nähe der Litfaßsäule) wird ebenfalls eine verpflichtende Abstellfläche für E-Scooter ausgewiesen, ebenso im Bereich Ecke Gleichmannstraße/Bahnhofplatz 3 (früherer Standort der Sitzbank – vor dem Restaurant).

Zustimmung

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

Top 12: **6. Bauausschuss vom 28.10.25:**
Programm im Zuge der Erneuerung von Eisenbahnbrücken durch die DB AG, Beseitigung dreier höhengleicher Bahnübergänge im Münchner Norden
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17645

Im Gebiet des BA 21: EÜ Bodenseestraße

Die Planfeststellungsunterlagen wurden im November 2020 durch die DB AG beim Eisenbahnbundesamt eingereicht. Die Projektgenehmigung wurde am 26.07.2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09751) in der Vollversammlung des Stadtrates erteilt.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde am 13.12.2023 durch das Eisenbahnbundesamt erlassen.

Gegen den Planfeststellungsbeschluss lagen mehrere Klagen vor. Die Verfahren wurden vor dem Bayer. Verwaltungsgerichtshof verhandelt und im September 2024 abgewiesen.

Aufgrund der Klagen wurde der Beginn der Hauptbauleistung der DB AG durch die DB AG auf jetzt 2026 (bisher 2025, Verzögerung 1 Jahr) verschoben. Baubeginn für die LHM ist demnach 2028. In den Jahren 2024 und 2025 wurden jedoch die bereits angemeldeten Sperrpausen für Vorwegmaßnahmen genutzt, um den Hauptbauablauf zu entlasten. Eine entsprechende Zustimmung der ROB zum vorzeitigen Baubeginn lag vor. Der Förderbescheid liegt mit Schreiben vom 07.11.2024 vor.

Die Kreuzungsvereinbarung wurde durch die DB AG und das Baureferat erarbeitet und im Juli 2025 unterschrieben

Nächste Schritte:

Fortführung der Planung, Vorbereitung der Ausschreibung der LH München: Maßnahmen und Durchführung des notwendigen Grunderwerbs.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 13: **7. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:**
Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2147, Arnulfstraße (südlich), Birketweg (nördlich und östlich), Wilhelm-Hale-Straße (östlich)
-PaketPost-Areal - (Teilverdrängung des Bebauungsplanes mit Grünordnung Nr. 1926a); A.) Satzungsbeschluss, B.) Behandlung der Empfehlungen und Anträge Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17874

Dem Satzungsbeschluss hat der BA 21 in der letzten Sitzung mit großer Mehrheit zugestimmt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 14: **10. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:**
Stadtsanierung in München, Stadtteilsanierung in Pasing, Bekanntgabe der Abschlussdokumentation „Stadtteilsanierung Pasing, Zentraler Geschäftsbereich Pasing“
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18077

Zu den wichtigsten Schlüsselmaßnahmen gehörten insbesondere:

- Verbesserung der Versorgungsstruktur durch einen Handelsmagnet am Pasinger Marienplatz sowie durch die Aufwertung des kleinteiligen Geschäfts- und Dienstleistungsbesatzes im Zentrum
 - Umsetzung von Marketingmaßnahmen zur Stärkung der lokalen Ökonomie
 - Entgegenwirken der Trading-Down-Effekte u. a. durch Beratung bei der baulichen, städtebaulichen und ökonomischen Entwicklung
 - Verbesserung der Durchlässigkeit der bestehenden Blockstrukturen
 - Verbesserung der Aufenthaltsqualität (Blockinnenbereiche, Wohnumfeld, öffentlicher Raum)
 - Erhalt und Stärkung der identitätsstiftenden Siedlungsbereiche
 - Erhalt, Aufwertung, Wiederbelebung und Nutzungsergänzung (insbesondere leerstehender) stadtbildprägender Gebäude mit kultureller oder gastronomischer oder Einzelhandelsnutzung
 - Aufwertung der öffentlichen Grünflächen und Verbesserung der Angebote für Freizeit, Aufenthalt, Erholung und Naturerleben in der Würmaue zwischen Kafler- und Bodenseestraße
 - Verbesserung der Erreichbarkeit des Pasinger Zentrums mit dem Fahrrad
 - Ergänzung des kulturellen Raumangebotes.
- Es gibt einen Filmclip unter <https://aktive-zentren-pasing.de>

Empfehlung: Der BA 21 stellt fest, dass aus seiner Sicht die Maßnahme „Stadtteilsanierung“ nur teilweise erfolgreich war. Er hätte sich insbesondere im Bereich der Pasinger Rundwege sehr viel mehr erwartet (Aufenthaltsqualität in den Blockinnenbereichen). Eine Aufwertung des kleinteiligen Geschäftsbesatzes oder ein Entgegenwirken des Trading-Down-Effektes hat nicht im gewünschten Umfang stattgefunden. Im Zentrum sind noch zu viele Spielhallen und Wettbüros. Äußerst bedauerlich ist, dass die in der Broschüre breit vorgestellte Ambientebeleuchtung nicht realisiert werden konnte.
Der BA fordert das Planungsreferat auf, die Broschüre im Internet mit entsprechenden Hinweisen anzupassen, da die Ambientebeleuchtung nicht realisiert wird. Dazu wird auf die Beschlusslage des BA vor ca. einem Jahr verwiesen.

15. Post an den BA

15.1. von der Stadtverwaltung

15.1.2. Baureferat

Top 15: 5. Ummarkierung Querungshilfe Kaflerstraße

Nachdem alle zuständigen Stellen zugestimmt haben, kann die Maßnahme umgesetzt werden.

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.1.3. Mobilitätsreferat

Top 16: 5. Gehwegparken im Österreicherviertel (Anfrage Nr. 20-26 / Q 00619 aus der Bürgerversammlung vom 10.04.25)

Der BA 21 hat am 29.07.2025 beschlossen, das vom Mobilitätsreferat vorgeschlagene Stufenkonzept zur Reduzierung des ordnungswidrigen Gehwegparkens in bestimmten Straßen des Österreicherviertels durchzuführen. Die Bürger*innen werden dazu informiert.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 17: **7. Arbeiten im Straßenraum vom 17.10. - 31.10.25; Menzinger Str. 93-115a: Asphaltierung des kompletten Fahrbahnbelages zwischen Heerstraße und Fasanenstraße (Ergänzung: Haltverbote für die Busumleitung)**

Maßnahme ist bereits abgeschlossen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 18: **9. Anfrage bzw. Bitte um Umsetzung einer Verkehrsbeschränkung Obermenzing, Betzenweg**

Antwort an den/die Bürger*in:

Eine Gefahrenlage, welche eine Anordnung des Zeichen 260 StVO im Betzenweg ausreichend stützen könnte, ist in der Gesamtbetrachtung aus unserer Sicht daher aktuell nicht erkennbar; verkehrliche Maßnahmen sind somit derzeit nicht geboten, eine derartige verkehrsrechtliche Anordnung wäre rechtswidrig

Empfehlung: Kenntnisnahme

Top 19: **10. Arbeiten im Straßenraum vom 13.10.25 - 12.10.26; Kaflerstraße / Lortzingstraße / Josef-Felder-Straße / Haberlandstraße / Pippinger Straße (Kreuzung), Kaflerstraße zwischen Lortzingstraße und Emil-Neuburger-Straße, Emil-Neuburger-Straße, Haberlandstraße; Verkehrsführungsmaßnahmen im Rahmen der Arbeiten für die Verlängerung der U5 (Los 2) in der Josef-Felder-Straße; Anbindung der Kaflerstraße an den Verkehrsstraßenknotenpunkt Lortzingstraße / Josef-Felder-Straße / Haberlandstraße / Pippinger Straße; Ausbauzustand bis zum Abschluss der Arbeiten für die U5 Los 2; Index C; Änderung (Markierung Querungshilfe Kaflerstraße; Beschilderungsanpassung) und Verlängerung**

Momentane Anordnungen werden bis 12. 10.2026 verlängert

Empfehlung: Kenntnisnahme
:

Top 20: **16. Tempo 30 nachts auf der Verdistrasse**

Eine zeitnahe qualifizierte Prüfung von verkehrsrechtlichen Maßnahmen aus Lärmschutzgründen in der Verdistrasse ist aus verschiedenen Gründen nicht möglich.

Ihr Anliegen haben wir für die 5. Runde des Lärmaktionsplans vorgemerkt und bitten hiermit nochmals um Ihr Verständnis und Geduld.

Empfehlung: Kenntnisnahme (gegen 4 Stimmen – 2 Grüne, 1 SPD, 1 FW/ÖDP)

15.1.4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Top 21: *5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/50 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2197, Mühlangerstraße (nördlich), Pasinger Heuweg (östlich), Parkfriedhof Untermenzing (westlich), – Pasinger Heuweg –; frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit vom 07.11. - 09.12.25*

Für das im Top 21 genannte Planungsgebiet wird die Frühzeitige Unterrichtung gem. § 3 Abs. 1 BauGB vom 07. November 2025 mit 09. Dezember 2025 durchgeführt:

Die Unterlagen zum Bebauungsplanverfahren sowie die Datenschutzhinweise zur Öffentlichkeitsbeteiligung im Bauleitplanverfahren werden während der angegebenen Frist im Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Blumenstraße 28b (Hochhaus), Erdgeschoss, Raum 071 (Auslegungsraum) sowie in der Bezirksinspektion West, Landsberger Straße 486 und in der Stadtbibliothek Allach-Untermenzing, Pfarrer-Grimm-Straße 1 bereitgehalten. Im Internet unter bauleitplanung.muenchen.de abrufbar.

Eine öffentliche Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung findet während der Unterrichtsfrist am **Dienstag, den 18. November 2025 um 18.30 Uhr in der Aula des Louise-Schroeder-Gymnasiums** an der Pfarrer-Grimm-Straße 1 statt. Hier wird die Planung vorgestellt.

Empfehlung: Der BA 21 teilt nicht die Haltung der Verwaltung, dass der BA 21 von der Maßnahme nicht betroffen ist. Zweifellos liegen die entsprechenden Grundstücke auf dem Gebiet des BA 23. Durch die verkehrliche Anbindung – insbesondere von Süden – ist der BA 21 sehr wohl betroffen. In der Vergangenheit wurde dem BA 21 einige Bürgeranliegen zu dieser Nutzung vorgetragen und der BA 21 um Information und Unterstützung gebeten. Künftig werden diese Anliegen an den BA 23 zur Beantwortung weitergeleitet. Im Übrigen stellt der BA 21 fest, dass es insbesondere seinem Einsatz zu verdanken ist, dass die Feuerwache an den Standort Mühlangerstraße/Pasinger Heuweg situiert werden kann und sich damit die Widerstände an der Bebauung des sog. Erdbeerfeldes deutlich entspannen konnte.

15.2. Sonstige

Top 22: *1. Verkaufsstand am Pasinger Bahnhofsvorplatz*

Nach Rückmeldung der zuständigen Fachabteilung wurde das „Schifferl“ westlich des Empfangsgebäudes neu positioniert. Die Sichtbeziehungen zu Taxis und Tramhaltestellen bleiben uneingeschränkt. Das taktile Leitsystem ist nun wieder ohne jegliche angrenzenden Einschränkungen nutzbar. Damit ist die barrierefreie Orientierung in vollem Umfang gewährleistet.

Empfehlung: Kenntnisnahme. Bitte die Antwort der DB an den/die Bürger*in weiterleiten.

Nachträge:

Top 23: *Bericht Videokonferenz Landschaftspark:*

Termin nächster öffentlicher Workshop: 25. November 2025 in der Mensa des Max-Planck-Gymnasiums

Die Folien des Vortrags werden dem BA 21 zur Verfügung gestellt.

Empfehlung: Erweiterung der Bogenschießanlage muss mit geplant werden.

Festwiese muss fester Bestandteil der Planung sein. Pflanzung einer Linde muss mit den Organisatoren der Vorwiesn abgesprochen werden.

Rückbau der Silberdistelstraße wird äußerst kritisch gesehen: Stellplatz für Fahrgeschäfte o.ä., befestigte Straße ist notwendig für Transport der Fahrgeschäfte, Festzelt und als Rettungsweg.

NÖ-Sitzung:

Termin: Terminfindung Infoveranstaltung Österreicherviertel:

Achtung: Genauer Termin wird noch mitgeteilt!

12. November 2025 oder 20. November 2025 oder 04. Dezember 2025 jeweils vorgeschlagen im Zeitraum zwischen 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Rathaus Pasing

Terminfindung für die Behandlung der Anträge SPD-Fraktion Pasing Bahnhof Nord mit Vertretern der Stadtverwaltung:

Achtung: Genauer Termin wird noch mitgeteilt!

Mögliche Termine: 12.11. (falls da nicht Infoveranstaltung Ö-Viertel), 19.11. oder 26.11.(jeweils mittwochs, 19.00 Uhr)

Nächste Sitzung UA-Planung: **26. November 2025**



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung vom 04.11.2025

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

- TOP 1 Frauendorferstraße; Tempo-30-Zone (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
2. Bürgerin bedankt sich für den Zebrastreifen und die 30er-Piktogramme. Sie sieht die Maßnahmen jedoch noch nicht als ausreichend hinsichtlich der Kfz-Geschwindigkeiten (einschl. Busse) im mittleren Teil der Frauendorferstraße und bittet um eine „Blitzsäule“.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte, mobile Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen. Darüber hinaus sollen die vom BA mehrfach geforderten zusätzlichen 30er-Piktogramme im mittleren Teil der Frauendorferstraße und an der Kanalbrücke schnellstmöglich aufgebracht werden.

- TOP 2 Probleme mit Radfahrern auf Gehweg Blumenauer Straße - Was ist nach dem Ortstermin 2021 passiert? (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
4.

Empfehlung: Der Geschäftsstelle wird gebeten zu antworten: Das Mobilitätsreferat hat mitgeteilt, dass die Gehwege nicht für den Radverkehr freigegeben sind und auch nicht freigegeben werden. Die Geschwindigkeit auf der Blumenauer Straße wurde auf 30 km/h reduziert. Schutzstreifen auf der Fahrbahn für den Radverkehr seien aus Platzgründen nicht möglich. Der BA hat darüber hinaus angemerkt, dass die Sichtverhältnisse bei der Ausfahrt aus dem Grundstück verbessert werden können, wenn auf Privatgrund nicht bis an die Grundstücksgrenze geparkt und der Bewuchs ggf. zurückgeschnitten wird.

- TOP 3 Überdachung / Unterstand Bushaltestelle Mitterfeldstraße / Fischer-von-Erlach-Straße (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)
5.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte, mit der Münchner Wohnen Kontakt aufzunehmen, um die Errichtung der Wartehäuschen auf dem Grund der Münchner Wohnen zu ermöglichen. Der BA verweist hierzu auf seinen Beschluss vom 5.11.2024.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



-
- TOP 4
11. Parksituation Agnes-Bernauer-Straße; Probleme mit dauerparkenden Wohnanhängern und Campern im Bereich zwischen Westbad und Fischer-von-Erlach-Straße

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte um Prüfung.

- TOP 5
13. Anlage an der Würm zwischen Dorfstraße und Von-Kahr-Straße; Fahrradverkehr
Die Bürgerin schlägt vor, den Geh- und Radweg entlang der Würm für den Radverkehr zu sperren, da Radfahrer zwischen den Spaziergängern zu schnell fahren. Sie schlägt als alternative Routenführung die Mergenthalerstraße vor.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat. Der BA lehnt eine Sperre des Weges für den Radverkehr ab. Die vorgeschlagene Alternativroute ist auf der anderen Seite der Würm und wird nicht angenommen. Auch stellt das Radfahren auf der Pippinger Straße keine Alternative dar. Der BA bittet das Mobilitätsreferat hier kommunikative Maßnahmen einzusetzen bzw. vorzuschlagen, z.B. das Aufstellen von Schildern, die auf gegenseitige Rücksichtnahme hinweisen (Beispiel: sog. „Miteinanderweg“ am Westufer des Ammersees, Gemeinde Schondorf)

- TOP 6
15. Markierung Josef-Retzer-Straße / Gräfstraße
Bürgerin schlägt vor den Fahrradschutzstreifen rot einzufärben und die durchgezogene Mittellinie bis zur Maierhofstraße zu verlängern.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte um Prüfung und ggf. Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen.

- TOP 7
17. Nutzung Angela-Molitoris-Platz, Aufstellfläche Kiosk
Der Bürger bemängelt die geringe Aufenthaltsqualität des Platzes, da kaum Gewerbeeinheiten für Cafe/Gastronomie/Bäckerei/Kiosk vorhanden sind und die vorhandenen nicht genutzt werden.

Empfehlung: Weiterleitung an das Planungsreferat. Das Planungsreferat wird gebeten, dem BA Vorschläge zu unterbreiten, wie die Aufenthaltsqualität im Sinne des Bürgerwunsches verbessert werden kann. Darüber hinaus weist der BA darauf hin, dass eine schnellstmögliche Realisierung des S-Bahnhalts Berduxstraße die Nachfrage nach Cafe/Gastronomie/Bäckerei etc. verbessern und damit die Aufenthaltsqualität erhöhen könnte.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 8 Zebrastreifen über die Peter-Anders-Straße
Nachtrag Bürgerin fordert aufgrund der Schulsprengeländerung einen Zebrastreifen über die Peter-Anders-Straße und die Berduxstraße, jeweils auf Höhe des Fußwegs an der Westseite des Neubaugebiets.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte, die beiden Zebrastreifen in diesen Bereichen umzusetzen.

- TOP 9 Gefährdungssituation am Zebrastreifen Maria-Eich-Straße 71 – Bitte um Prüfung
Nachtrag und Maßnahmen zur Verkehrssicherheit
Bürgerin beklagt, dass Fahrzeuge nicht am Zebrastreifen trotz klaren Zeichens der Schulkinder nicht anhalten und mit hoher Geschwindigkeit über den Zebrastreifen fahren. Sie schlägt die Prüfung folgender Maßnahmen vor:
- verstärkte Polizeikontrollen,
 - zusätzliche oder besser sichtbare Beschilderung,
 - verbesserte Beleuchtung,
 - Fahrbahnmarkierungen bzw. bauliche Maßnahmen (z. B. Bodenschwellen oder Fahrbahnverengung),
 - eine digitale Geschwindigkeitsanzeige.

Empfehlung: Weiterleitung an das Mobilitätsreferat mit der Bitte um Prüfung der vorgeschlagenen Maßnahmen bzw. um Entwicklung weiterer Maßnahmen, die eine bessere Beachtung des Zebrastreifens sicherstellen.

5. **Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen und Beschlussfassung über Empfehlungen**

- TOP 10 Protokoll der Sondersitzung vom 14.10.25
1.

Empfehlung: Zustimmung

5.1 **Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung**

- TOP 11 Anwesen in der Dr.-Blaich-Straße
1.

Empfehlung: Zustimmung

10. **Entscheidungen**

11. **Anhörungen**



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



-
- TOP 12
1. Verdistr. 126: Neubau eines Gebäudes mit Lebensmittelmarkt und Wohnungen mit gemeinsamer Tiefgarage / Vorbescheid (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Empfehlung: siehe Protokoll der Sondersitzung vom 14.10.25

- TOP 13
2. Faistenlohestr. 17: Neubau eines Doppelhauses mit Carport (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 14
3. Bäckerstr. 58: Schulbauoffensive - Neugenehmigung mit Befristung bis zum 31.12.2035 der bestehenden mobilen Schulraumeinheit für die Anne-Frank Realschule an der (Bäckerstr. 58-60 / Salbauerstr. 4) (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 15
4. Kaspar-Kerll-Str. 29: Sanierung einer Doppelhaushälfte

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 16
5. Franz-Wüllner-Str. 3: Neubau von vier Häusern mit Garage

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 17
7. Agnes-Bernauer-Straße, vor Zugang Anwesen Nr. 184, Parken nur für PKW; verkehrsrechtliche Anordnung

Empfehlung: Zustimmung

- TOP 18
10. Traunseestraße: Errichtung eines Mehrfamilienhauses (18 WE) mit Tiefgarage - Änderungsantrag jetzt: Aufstockung (zwei Wohneinheiten)

Empfehlung: Ablehnung. Der BA verweist auf seinen Beschluss vom 01.07.2025.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



TOP 19
11. Suessenguthstr. 14: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

Empfehlung: Zustimmung

TOP 20
12. Hieronymusstr. 34: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage-Vorbescheid

Empfehlung: Ablehnung. Der geplante Neubau ist zu massiv. Alle Fragen zum Vorbescheid werden vom BA verneint.

TOP 21
14. Klarweinstr. 37: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage

Empfehlung: Zustimmung

TOP 22
15. An der Schäferwiese 5: Schulbauoffensive – Erweiterung zur 5-zügigen Grundschule mit einer weiteren Einfachsporthalle sowie ganztagsgerechtem Ausbau im Bestand / Änderungsantrag

Empfehlung: Zustimmung

12. Anträge und Anfragen

13. Unterrichtungen

TOP 23
1. Unveränderte Fortführung von Gaststätten
- Prinzregent-Garten, Benedikterstr. 35
- San Antonio, Landsberger Str. 476

Empfehlung: Kenntnisnahme

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 24
3. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:
Satzung der Landeshauptstadt München zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von notwendigen Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung - StPIS) - Erneute Befassung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17769
Eine erneute Befassung ist notwendig geworden, da es der Freistaat versäumt hat, den Gemeinden vorzeitig (vor dem 1.10.2025) die erforderlichen Ermächtigungsgrundlagen in Kraft zu setzen.

Empfehlung: Kenntnisnahme



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



15. Post an den BA

15.1 von der Stadtverwaltung

1. Direktorium

2. Baureferat

TOP 25 Baustellensituation am Angela-Molitoris-Platz / Neupasing

2. Die Verkehrsflächen werden derzeit durch den Bauträger hergestellt. Die Herstellung erfolgt abschnittsweise. Die LHM hat nur bedingt Einfluss. Der Trinkwasserbrunnen sollte in der 34 KW eingebaut werden. Ein neuer Termin steht noch nicht fest. Die zusätzliche Widmung „Fußgängerzone – Fahrrad frei“ wurde am 30.09.2025 dem MOR mitgeteilt. Die Schilder werden in Kürze montiert.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 26 Zeitplan des Projekts "Begrünung Einmündung Dorfstraße / Verdistrasse"
4. Für die Umbaumaßnahme wurde ein Planungsbüro beauftragt. Die Abstimmung mit allen Dienststellen wird Mitte 2026 abgeschlossen sein. Die Projektplangenehmigung im BA wird in der ersten Jahreshälfte 2026 erfolgen. Spartenverlegungen erfolgen im Herbst 2026 und der Umbau Anfang 2027.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 27 Randsteinabsenkung Schirmerweg / Theodor-Storm-Straße
6. Die Umsetzung der Maßnahme wird, wie vom BA gewünscht, im Frühjahr 2026 erfolgen.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 28 Fahrradstraße Schirmerweg; Straßenzustand
7. Es wird eine Versickerungsmöglichkeit für Regenwasser geschaffen, voraussichtlich im November 2025.

Empfehlung: Kenntnisnahme



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



3. Mobilitätsreferat

TOP 29 Hofmillerstr. 1 - Vollsperrung

1. Das geforderte Mindestmaß für einen Geh- und Radweg wird im vorliegenden Fall nicht eingehalten. Die Anregung des BA bei zukünftigen Vollsperrungen eine Durchfahrt für den Radverkehr zu ermöglichen, wird aufgenommen und nach bester Möglichkeit umgesetzt.

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 30 Vorschlag - Gefahrenreduzierung durch Tempo 30 Zone Weinbergerstraße /
2. Otto-Engl-Platz

Das Mobilitätsreferat lehnt Tempo 30 wegen des Spielplatzes in diesem Bereich ab, da die Zugänge des Spielplatzes nicht von der Weinbergerstraße, sondern vom Otto-Engl-Platz erfolgen.

Empfehlung: Der BA weist darauf hin, dass die Besucher des Spielplatzes die Weinbergerstraße queren müssen, bevor sie die Zugänge am Otto-Engl-Platz erreichen.

TOP 31 Schulweg Oselschule / Fußgängerüberweg Meyerbeer-/ Offenbachstraße (Höhe
3. Marsopstraße)

Das Mobilitätsreferat lehnt einen Fußgängerüberweg ab, da in der Verkehrszählung vom 25.09.2025 die notwendige Anzahl (50) querender Fußgänger nicht erreicht wurde (24 Fußgänger zwischen 7:00 und 8:00 Uhr). Darüber hinaus ergäben sich im Kfz-Verkehrsstrom durch die benachbarten Ampeln immer wieder nutzbare Lücken. Der Fußgängerüberweg wird als nicht zwingend notwendig angesehen.

Empfehlung: Der BA ist überrascht, dass die Zählergebnisse der verschiedenen Zählungen derart unterschiedlich sind und bittet darum, die Ursachen dazu darzustellen. Wurden beispielsweise Fußgänger, die außerhalb der Verkehrsinseln (südlich und nördlich) im Zuge der Marsopstraße (Süd und Nord) querten, auch gezählt?
Siehe auch TOP 32.

TOP 32 Ampel Meyerbeerstraße / Marsopstraße
4. Siehe TOP 31.

Empfehlung: Siehe TOP 31.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing

-
- TOP 33
6. Fußgängerüberweg über die Alte Allee auf Höhe der Einmündung An der Schäferwiese
Das Mobilitätsreferat verweist auf die Richtlinien (R-FGÜ 2001), die derzeitige Haushaltslage und den 170 m entfernten Übergang, wo auch der offizielle Schulweg entlangführt.

Empfehlung: Der BA verweist auf seinen Beschluss vom 16.09.2025.

- TOP 34
8. Verkehrssituation in der Frauendorferstraße
Das Mobilitätsreferat bittet um Klarstellung folgender Punkte:
Dazu bitte ich um Klarstellung folgender Punkte:
- Setzt sich der BA für eine Freigabe des östlichen Gehwegs durchgehend von der Einmündung Sarasatestr (Höhe Frauendorferstr. 49) bis zur Kreuzung Beer-Walbrunnstraße und zusätzlich einen Schutzstreifen ab der Bushaltestelle ein? Dies würde zumindest teilweise im Widerspruch zum Wunsch der Bürgerin stehen die den Radverkehr im Bereich der Haltestelle ausdrücklich vom Gehweg ferngehalten haben möchte.
- Soweit nach Möglichkeiten des Radfahrens in die Gegenrichtung gefragt wird: ist hiermit z.B. eine Öffnung des gerade genannten Einbahnstraßenabschnitts für den Radverkehr gemeint? Dies wäre wegen der Führung über die parallel gelegene Beer-Walbrunn-Straße abzulehnen.

Empfehlung: Der BA hatte gefordert, den vor der Bushaltestelle endenden Schutzstreifen bis zum Knotenpunkt an der Beer-Walbrunn-Straße zu verlängern, damit Radfahrer nicht den Gehweg benutzen.

Darüber hinaus sollte geprüft werden, ob der ostseitige Gehweg im einbahngeregelten Abschnitt der Frauendorferstraße zwischen Frauendorferstraße 10 und Sarasatestraße zum Radfahren freigegeben werden kann. Alternativ wird das Mobilitätsreferat gebeten, Vorschläge zu machen, wie das Radfahren in Gegenrichtung in diesem Abschnitt ermöglicht werden kann. Ein Umweg über die Beer-Walbrunn-Straße wird vom Radverkehr nicht angenommen (von und zum Bahnhof).

- TOP 35
11. Umgestaltung und Sperrung Engelbertstraße
Das Mobilitätsreferat verweist auf eine erneute Stellungnahme bzw. auf die Stellungnahme vom 03.06.2025. Eine erneute Stellungnahme liegt dem BA nicht vor.

Empfehlung: Der BA bittet um die Zuleitung der erneuten Stellungnahme.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



-
- TOP 36
12. Frauendorferstraße, Ostseite, zw. Anwesen Nr. 63 und Einmündung
Sarasatestraße, Westseite zw. südl. Anw. Nr. 32 und südl. Anw. Nr. 30,
Einrichtung bzw. Änderung der bestehenden Haltverbote, Zeichen 283 und
Zeichen 286 StVO; verkehrsrechtliche Anordnung

Empfehlung: Der BA stimmt der verkehrsrechtlichen Anordnung weitestgehend zu. Nördlich des Fußgängerüberweges im Bereich des eingeschränkten Halteverbots soll diese Anordnung im Bereich der Hausnummer 61 (Kita-Anfahrtszone) nur werktags von 7-17 Uhr gelten, so dass nachts und an schulfreien Tagen das Parken vor Hausnummer 61 möglich ist. Dadurch wird auch die Erkennbarkeit des vorgezogenen Seitenraums besser gewährleistet. Ein zeitlich unbegrenztes Haltverbot ist an dieser Stelle verkehrlich auch nicht begründbar.

- TOP 37
15. Planegger Straße nördlich Zufahrt 124-126, Aufhebung des absoluten
Haltverbots (Zeichen 283 StVO); verkehrsrechtliche Maßnahme

Empfehlung: Kenntnisnahme

- TOP 38
17. Übergang Schirmerweg / Pippinger Straße
Das Mobilitätsreferat lehnt einen Gehweg ab. Es befürchtet Eingriffe in das
Wurzelwerk der Bäume und Spartenverlegungen. Im Übrigen handelt es sich
nicht um einen Schulweg. Die Straße wird voraussichtlich 2026 saniert.

Empfehlung: Kenntnisnahme

- TOP 39
18. Fahrradstraße Schirmerweg sicherer gestalten (Antrag Nr. 20-26 / B 05383 vom
02.05.23); Zwischenmitteilung
Das Mobilitätsreferat bittet um erneute Fristverlängerung bis zu 30.06.2026.

Empfehlung: Kenntnisnahme

- TOP 40
19. Fahrradstraße in der östlichen Bärmanstraße (Antrag Nr. 20-26 / B 07185 vom
05.11.24)
Das Mobilitätsreferat teilt mit, dass in der östlichen Bärmanstraße eine
Fahrradstraße eingerichtet wurde.

Empfehlung: Der BA bedankt sich für die Einrichtung einer Fahrradstraße in der östlichen Bärmanstraße. Er hat jedoch auch die Einrichtung einer Fahrradstraße in der westlichen Bärmanstraße gefordert. Diese ist noch nicht erfolgt. Der BA verweist hierzu auf seinen Beschluss vom 7.10.2025.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



4. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

6. Referat für Arbeit und Wirtschaft, SWM, MVG

TOP 41 Baumaßnahmen der SWM
1. - Stromprojekt Glasenbartlstraße

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.2 Sonstige

16. Verschiedenes

16.1 Termine

TOP 42 nächste UA-Sitzung 25.11.25, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Raum 040.
1. UA-Sitzung 08.01.2026, 19.15 Uhr, Rathaus Pasing, Raum 040.

17. Nichtöffentliche Sitzung



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Tagesordnung der Sondersitzung vom 14.10.2025 um 19:00

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

11. Anhörungen

TOP1
9.

Hartlebenstr. 14: Neubau von zwei Doppelhaushälften, zwei Garagen und zwei Gartenhäusern / Vorbescheid

Empfehlung: Ablehnung. Der BA schlägt einen profilgerechten Anbau an die Nachbarbebauung vor.

TOP 2
N 13.

Keyserlingstr. 3: Neubau eines Triohauses mit offenen Stellplätzen

Empfehlung: Zustimmung. Der BA begrüßt die Umplanung.

TOP 3
N 14.

Verdistr. 126: Neubau eines Gebäudes mit Lebensmittelmarkt und Wohnungen mit gemeinsamer Tiefgarage / Vorbescheid

Empfehlung: Ablehnung. Die Lieferzufahrt soll nach hinten bzw. an die Seite verlegt werden. Der vordere Bereich soll dafür begrünt werden. Der BA schlägt vor, dort nicht nur Büsche, sondern auch Bäume zu pflanzen. Die Tiefgaragenzufahrt soll zweispurig ausgeführt werden, damit der Geh- und Radweg bei der Einfahrt nicht blockiert wird.

TOP 4
N 15.

Weinbergerstr. 29: Schulbauoffensive - Erweiterung Max-Planck-Gymnasium auf ein 6-zügiges Gymnasium, Sporthalle 2-fach, Gebäude 1: Lernhaus, Gebäudeklasse 5, Gebäude 2: Sporthalle, Gebäudeklasse 3

Empfehlung: Zustimmung.

Anmerkung: Einige Fahrradabstellplätze sind bereits mit Überdachung geplant. Der BA fordert, dass weitere Fahrradabstellplätze – soweit möglich – überdacht werden sollen. Darüber hinaus bittet der BA, die Gesamtplanung dem UA Bau vorzustellen.



UA Bau u. verkehrliche Einzelmaßnahmen

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



16.1

TOP 1

1.

Termine

- nächste UA-Sitzung 4.11.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 040,
- UA-Sitzung 25.11.25, 19.00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Raum 040



Protokoll der Sitzung vom 05.11.2025

Alle Empfehlungen waren einstimmig.

11. Anhörungen

TOP 1. 8. Kommunalwahl am 08.03.26; Einteilung der Stimmbezirke und Wahlräume

Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 2. 16. Zehentstadelweg 6; Krippenausstellung am 06. und 07.12.25

Empfehlung: Zustimmung

12. Anträge und Anfragen

TOP 3. CSU-Antrag: Zustände im Pasinger Rathaus

Empfehlung: Der Antrag wird wie folgt umformuliert:

Konkrete Regelungen für Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten im Rathaus Pasing.

1. Das KVR sorgt für einen Ansprechpartner vor Ort für alle Geschäftsbereiche und nennt diesen dem BA 21.
2. Das KVR gibt Auskunft darüber, wer für z.B. Reparaturarbeiten o.ä. zuständig ist und wer diese ausführt. Wer ist für die Ausgestaltung der Räumlichkeiten zuständig.
3. Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing wünscht außerdem Auskunft darüber, wann in dem Teil des Rathauses, der bis vor kurzem als Sozialbürgerhaus genutzt wurde, die Umbaumaßnahmen erfolgen. Nach ungenauen Aussagen sollen diese ab dem Jahr 2027 erfolgen. Dazu stellen sich zusätzliche Fragen:
 - a. Wie wird mit den Ausstellungen, die der Verein Kunst und Kultur in und um das Rathaus Pasing e.V. durchführt, verfahren? Der Verein zahlt Miete für die Nutzung der Wände.
 - b. Warum ist diese Umbaumaßnahme in dem relativ neuen Bau notwendig?
 - c. Wer sind die künftigen Nutzer?
 - d. Nach Kenntnis des Bezirksausschuss 21 wird der Gang, in dem sich das Standesamt befindet (Altbau) wenigstens neu gestrichen. Im Zuge dieser Maßnahme bittet der BA 21, in dem Gang Bilderleisten anzubringen. Die Gestaltung mit Bildern würde zu einer deutlichen Aufwertung führen.
4. Das KVR sorgt im Rathaussaal für eine angemessene Mikrofonanlage. Siehe auch Top 8
5. Der BA erhält einen Schlüssel für die Schranke zum Hochzeitshof

TOP 4. Interfraktioneller Antrag: Infoveranstaltung zur Kommunalwahl 2026 für EU-Bürgerinnen und Bürger und deutsche Staatsangehörige mit Migrationshintergrund

Empfehlung: Der BA begrüßt die Initiative. Der BA-Vorstand mit interfraktioneller Runde hat den Kostenrahmen in Höhe von 750,- Euro genehmigt.
Der Migrationsbeauftragte wird mit der Organisation und Durchführung beauftragt.

14. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 5. 5. Vollversammlung vom 01.10.25: Neubau Kulturbürgerhaus Pasing an der Offenbachstraße 2c 21. Stadtbezirk Pasing-Obermenzing Ausführungsgenehmigung Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms 2025 – 2029

Der Realisierung mit Kosten in Höhe von 17,4 Mio Euro wurde zugestimmt

Empfehlung: Erfreute Kenntnisnahme

15.1 von der Stadtverwaltung

1. Referat für Stadtplanung und Bauordnung

TOP 6. 1. Förderprogramm „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln“ - Projektaufruf für 2026

Projekte aus der Bürgerschaft können mit bis zu 10.000,- Euro unterstützt werden. Der BA müsste bei einem Projekt 25% der Summe aus dem Stadtbezirksbudget einbringen.

Empfehlung: Kenntnisnahme
Aufnahme in den BA-Newsletter

7. Kommunalreferat, Abfallwirtschaftsbetrieb

TOP 7. 1. Antrag auf ein Zusatzschild zum Straßenschild; Lohensteinstraße

Einseitige Zusatzschilder kosten 47,- Euro, zweiseitige 94,- Euro zzgl. MwSt.
Es wird empfohlen an der Böcksteinerstraße ein doppelseitiges und an der Veldener Str. ein einseitiges Zusatzschild anzubringen.

Empfehlung: Der BA spricht sich für folgende Zusatzschilder aus:

- Böcksteinerstraße - doppelseitiges Zusatzschild und
- Veldener Str. – einseitiges Zusatzschild

Diese sollen als städtische Leistung beauftragt werden.

9. Kreisverwaltungsreferat

TOP 8. 1. Versammlungsanzeige für 22.11., 20.12. und 27.12.25 auf dem Pasinger Bahnhofplatz; Infostand für Palästina

Empfehlung: Kenntnisnahme

15.2 Sonstige

TOP 9. Mikrofonanlage für den Sitzungssaal

Die ständigen Probleme mit der Mikrofonanlage reißen nicht ab.

Empfehlung: Die BA-Geschäftsstelle wird gebeten, eine Erneuerung der Mikrofonanlage für den Sitzungssaal des Pasinger Rathauses erneut zu beantragen.

TOP 10. BA-Newsletter

Gemäß Beschlusslage des BA, wird der BA-Newsletter vor jeder Sitzung mit der Tagesordnung verschickt.

Gibt es weitere Themen für den BA-Newsletter?

- Förderprogramm „Bürgerinnen und Bürger gestalten ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln" - Projektauftrag für 2026
- Silvesterveranstaltung
- BA-Veranstaltung „Lebendiger Adventskalender“ am 02.Dezember 2025 um 18.00 Uhr im Rathaus Pasing

Nächste Sitzung UA Kultur:

Mittwoch, 26. November 2025 18.00 Uhr



	Protokoll am Dienstag, 4. November 2025
Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig	
2.2	Post von Bürger*innen an den BA 21
TOP 1.	3. Preissteigerungen Westbad und Einheitspreis Westbad (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25) 1) Preissteigerungen Westbad: Die Stadtwerke München GmbH hat mit dem*der Antragsteller*in mehrmals schriftlich kommuniziert. Erneute Anfrage an den BA 21, das Thema aufzunehmen. 2) Einheitspreis Westbad: Antragsteller*in spricht sich dafür aus, beim Eintrittspreis am Westbad, die Sauna separat zu berechnen. Empfehlung zu 1: Die Geschäftsstelle wird gebeten der Bürgerin zu antworten, dass der BA 21 sich bereits mehrfach an die Stadtwerke gewandt haben, um hier Verbesserungen zu erreichen. Jedoch sind die Beschlüsse des BA 21 für die Stadtwerke nicht bindend. Empfehlung zu 2: Weiterleitung an Stadtwerke München GmbH
11.	Anhörungen
TOP 2.	13. Bildungsbauoffensive – Maßnahmenbeschluss 2025, Ergebnisse gemäß Auftrag aus dem Beschluss zum Interfraktionellen Arbeitskreis Schul- und Kitabau und zur investiven Konsolidierung im Bildungsbau; Entwurf für den Bildungs- und Bauausschuss am 03.12.25 Entscheidungsvorschlag: Reduzierung der Baukosten um durchschnittlich 10 Prozent - durch bedarfsverträglichen Entfall von Tribünen bei Dreifachsporthallen - durch Beziffern der Einsparpotenziale des Unterschreitens der Standardraumprogramme für einzelne Räume / Bereiche zur Vermeidung einer insgesamt Überschreitung der Nutzflächen (=Planungsflexibilität) und - durch Erhöhungen bei den Vorfertigungsgraden; Weitere investive Konsolidierung - durch Entnahme von 10 Schul- und 3 Kitabaumaßnahmen, die noch keine gesicherten Projektkosten und keine kurzfristigen Finanzierungsbedarfe aufweisen, aus dem MIP.



	Genehmigung der Umsetzung der Kita-Baumaßnahmen HfK Am Klostergarten 15 und Forst-Kasten-Allee 115 und deren Abwicklung im Rahmen des Kita-Bauprogramms 2024 sowie Genehmigung der zugehörigen, vorläufigen Gesamtfinanzvolumina. Das Raumprogramm für die Berufsschule für Kfz-Berufe wird genehmigt. Empfehlung: Zustimmung. Der BA 21 bedauert, dass die Haushaltskonsolidierung auch zu Lasten des Schul -und Kitabauprogrammes geht. Des Weiteren fordert der BA 21 nach Abschluss der Planungsphase zur GS und MS an der Peslmüllerstraße sowie des Bert-Brecht-Gymnasiums den zügigen Beginn der Baumaßnahme.
14.	Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

TOP 3.

2. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 17.09.25:

Änderung der Spielplatzsatzung – Erneute Befassung; Satzung zur Änderung der Satzung der LHM über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17768

Entscheidungsvorschlag: 1. Die Satzung zur Änderung der Satzung der LHM über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS) wird gemäß Anlage 1 beschlossen.

2. Der ab 01.10.2025 geltenden gesetzlichen Vorgabe in Art. 81 Abs. 1 Nr.3 BayBO folgend wird in Bezug auf die Ablöse der Spielplatzpflicht für Gebäude, die dem Wohnen von Senioren und Studenten bestimmt sind, der Ablösebetrag 5.000€ je abzulösendem Spielplatz nicht übersteigen.

3. Der Beschluss ersetzt den Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 04.06.2025 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 16398).

Empfehlung: zur Kenntnis

TOP 4.

9. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 29.10.25:

Änderung der Spielplatzsatzung; Satzung zur Änderung der Satzung der LHM über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18178



II. Antrag der Referentin: Die Satzung zur Änderung der Satzung der LHM über die Größe, Lage, Beschaffenheit, Ausstattung und Unterhaltung von Spielplätzen, die Art der Erfüllung der Spielplatzpflicht sowie über die Ablöse (Spielplatzsatzung – SpielplatzS) wird gemäß Anlage beschlossen.

§1 der Änderungssatzung: Ziffer 1 der Änderungssatzung bestimmt, dass die Übergangsregelung in §8 aufgehoben bzw. gestrichen wird.

Durch die Aufhebung des §8 lässt sich in der Folge die Reihenfolge der Paragraphen der Spielplatzsatzung ändern. Daher regelt §1 Ziffer 2 der Änderungssatzung, dass §9 zu §8 wird.

§2 der Änderungssatzung: §2 der Änderungssatzung legt zum Inkrafttreten fest: „Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.“

Empfehlung: Zur Kenntnis

TOP 5.

11. Bildungsausschuss vom 29.10.25:

„kitabarometer“, Elternbefragung zum Bedarf an Kindertagesbetreuung in München, „ganztagsbarometer“, Elternbefragung zum Bedarf an Ganztagsbetreuung in München

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17611

Die Stellungnahmen der Bezirksausschüsse 13 Bogenhausen, Bezirksausschuss 18 Untergiesing-Harlaching und Bezirksausschuss 25 Laim wurden mit Ergänzungen in die Beschlussfassung aufgenommen.

Empfehlung: Zur Kenntnis

15.

Post an den BA

15.1

von der Stadtverwaltung

15.1.2.

Baureferat

TOP 6.

3. Neugestaltung des Spielplatzes auf der Kremser Wiese

Stellungnahme Baureferat Gartenbau: ...“Auch wenn die Spielgeräte in die Jahre gekommen sind, befindet sich der Spielplatz in einem verkehrssicheren Zustand. Aufgrund der derzeitigen Haushaltlage ist die Neugestaltung des Spielplatzes in absehbarer Zeit leider nicht umsetzbar. Sobald das Projekt in der stadtweiten Priorisierung an Dringlichkeit gewinnt, werden wir die Planung starten, auch unter Einbindung und Beteiligung der verschiedenen Nutzergruppen.“

Empfehlung: Zur Kenntnis



TOP 7.	8. Soccerplatz Kaflerstraße / Hermann-Hesse-Weg: Protokoll zum Ortstermin vom 21.10.25, Abstimmung Sanierungskonzept Bolzplatz und Vorstellung Pilot Solarbeleuchtung Empfehlung: Zustimmung zum Protokoll. Der BA 21 spricht sich für einen Ersatz des Bodenbelages mit EPDM in der Farbe rot aus. Der BA 21 bittet im Rahmen der Sanierung sämtliche kleinen Mülleimer, durch die Standard Krähensicheren Mülleimer zu ersetzen.
15.1.4.	Referat für Stadtplanung und Bauordnung
TOP 8.	2. Anfrage zu Wohneinheit Prangerlstr. 1 Antwort an Antragsteller*in: Aufgrund fehlender Rechtsgrundlagen sind der LBM der LHM keine Einschreitmöglichkeiten gegeben. Das Gebäude ist mit der Nutzung Wohnen genehmigt, eine Nutzungsänderung findet demzufolge nicht statt; eine Änderung des Gebäudes in genehmigungspflichtiger Weise wurde nicht festgestellt. Empfehlung: Zur Kenntnis
TOP 9.	3. Demografieberichte München Die 1,6 Millionen-Marke für den kommunalen Einwohnerstand mit Hauptwohnsitz hat München im Oktober 2024 erreicht. Ende 2024 lebten 1.603.776 Menschen in München. Das sind 0,93 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Zusätzlich waren 29.052 Personen mit einem Nebenwohnsitz in München gemeldet. Die Ergebnisse der neuen Bevölkerungsprognose zeigen, dass auch zukünftig mit weiteren Bevölkerungsgewinnen in der LHM zu rechnen ist. Dabei werden das Ausmaß und die Bevölkerungsstruktur von der zukünftigen Wanderungsdynamik abhängen. Der Stadtbezirk Pasing-Obermenzing gehört zu den wachsenden Teilbereichen der LHM. Die Prognose geht hier von einer Erhöhung der Einwohnerzahl um rund 8.300 Personen (10,2 Prozent) bis zum Jahr 2045 aus. Damit fällt die Entwicklung für den 21. Stadtbezirk im Vergleich zur gesamtstädtischen Prognose mit einem Zuwachs um rund 14 Prozent leicht unterdurchschnittlich aus. Empfehlung: Zur Kenntnis
15.1.5.	Referat für Bildung und Sport
TOP 10.	1. „MUCKis for free“ im Stadtbezirk 21 Pasing-Obermenzing im Jahr 2025



endlich umsetzen; Einladung in den UA-Soziales, Bildung und Sport (Vertagung aus der BA-Sitzung vom 07.10.25)

Der städtische FreizeitSport bietet im Münchner Stadtgebiet seit nunmehr fast 30 Jahren ein kostenfreies tägliches Outdoorsportprogramm in den großen Stadtparks Westpark, Ostpark, Luitpoldpark und Riemer Park an.

Bei der Auswahl der Standorte verfolgt der FreizeitSport das Ziel einer möglichst stadtflächendeckenden und ausgewogenen Abdeckung der Sportangebote, mit kurzen Wegen für möglichst viele Bürger*innen. Voraussetzung sind neben der Identifizierung geeigneter Parks auch die Verfügbarkeit von möglichst nah ansässigen Trainer*innen.

Der Geschäftsbereich Sport prüft in der Sportentwicklung, ob es dennoch Möglichkeiten zum Einrichten weiterer neuer Sportangebote und auch Fit im Park-Angebote im Münchner Westen gibt. Deshalb führt der FreizeitSport Gespräche mit örtlichen Institutionen, um konkrete Ideen zu Sport und Spielaktionen in den angesprochenen Stadtteilen zu entwickeln.

Ab Oktober 2025 wird es im Hallensportprogramm wieder FreizeitSport-Angebote in Pasing geben. Ebenso konnten im Münchner Westen örtliche Vereine (ESV-München e.V. und PSV -München e.V.) als Kooperationspartner gewonnen werden.

Zum jetzigen Zeitpunkt kann dem Antrag des BA 21 vom 9.11.2021 nicht entsprochen werden, das städtische FreizeitSport-Angebot auf den Pasinger Stadtpark und den Park am Durchblick bei Schloss Blutenburg auszuweiten.

Empfehlung: Die Vorsitzende des UA nimmt Kontakt zum RBS – GF Sport um die Rahmenbedingungen für mögliche interessierte Vereine zu erfragen. Die Geschäftsstelle wird gebeten, Sportvereine im Stadtbezirk anzuschreiben mit der Bitte das Format zu unterstützen.

TOP 11.

2. Schließung der Fischer-von-Erlach-Sporthalle seit September 2024

Gespräche mit der Schule haben bereits stattgefunden, und für die baulichen Themen wurde einen Termin vereinbart.

Empfehlung: Das RBS – Zentrales Immobilienmanagement wird gebeten, den BA über die Ergebnisse des Ortstermins in Kenntnis zu setzen.

TOP 12.

3. Actionsporthalle / Nutzung Casa: Neue Skate-Halle

Bis zur Realisierung eines zweiten Bauabschnitts (Hallenneubau), wurden die nun vorhandenen freien Grundstücksflächen, die ganz aktuell im September 2025



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



	fertiggestellt wurden, ersatzweise nach sportfachlichen Gesichtspunkten zur Interimsnutzung gestaltet. Das Sportangebot umfasst dabei Angebote wie z.B. einen Slackline-Parkour, Tischtennisplatten, ein Federball-Spielfeld etc. Das Außengelände ist während der Öffnungszeiten des CASA öffentlich für die Bürger*innen zugänglich. Empfehlung: Weiterleitung an Antragsteller*innen. Zur Kenntnis
15.1.7.	Sozialreferat
TOP 13.	1. Anfrage bzgl. Bauseweinallee 8 Antwort an Antragsteller*innen: Der Unterkunft wird vor allem mit Familien und Alleinerziehenden mit Kindern belegt. Der Betrieb der Unterkunft wurde bis zum 31.01.2033 vertraglich abgeschlossen. Empfehlung: Zur Kenntnis
15.2.	Sonstige
TOP 14.	Bericht 3. Freiwilligenmesse Pasing-Obermenzing am 18. April 2026 Die Kerngruppe Projektplanung trifft sich am 5. November 2025, zur Besichtigung der Räume in der Pasinger Fabrik. Das Konzept wurde mit Ergänzungen bearbeitet. (Siehe in RIS-Internet, das Konzept und Regel der Zusammenarbeit in der Kerngruppe.) Empfehlung: Zur Kenntnis
TOP 15.	3 TOP - Orange Your City Empfehlung: Der BA 21 möchte das Anliegen von ZONTA gerne unterstützen. Die Vorsitzende des UA Soziales wird im Plenum berichten, inwieweit eine orange Beleuchtung des Rathauses Pasing realisierbar ist.
TOP 16.	Die Bewerbungsunterlagen um die Ausrichtung des Projektes „Vom Weltspieltag zum Weltkindertag 2026“ wurden an das Sozialreferat/Stadtjugendamt weitergeleitet.
16. 1.	Termine



Unterausschuss Soziales, Bildung und Sport

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



TOP 17.	Nächste UA-Sitzung am 25.11.2025 um 18 Uhr, Rathaus Pasing, Zimmer 040
TOP 18.	Sitzungstermine UA-Soziales im Jahr 2026
	08.01.26; 27.01.26; 24.02.26; 07.04.26;
	19.05.26 Konstituierende Sitzung
	26.05.26 (Ferien) oder 09.06.26; 30.06.26; 21.07.26; 08.09.26; 29.09.26;
	03.11.26; 24.11.26 Jugendprechstunde 5.12.25 von 17 bis 19 Uhr, Gleis 24



Unterausschuss Budget

im Bezirksausschuss 21 Pasing – Obermenzing



Protokoll der Sitzung am 3. November 2025

Alle Empfehlungen erfolgten einstimmig.

TOP 1 10.1 Antrag SV Waldeck-Obermenzing e.V. auf Zuschuss für neue Tore, da neues Konzept des bayerischen Fußballverbands ab 22.10.25 in Höhe von 2.349,90 €

Die UA-Vorsitzende hat den Verein um nähere Erläuterung gebeten, die Antwort liegt schriftlich vor (siehe TOP 8)

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in Höhe von 2.000,00 €

TOP 2 10.2 Antrag QuarterM, Nachbarschaftstreff Pasing auf Zuschuss für Konzert- und Trommelworkshop am 13.12.25 in Höhe von 1.200,00 €

einstimmige Empfehlung:

Zustimmung in beantragter Höhe; die UA-Vorsitzende wird mit der Antragstellerin über die Einzelkosten ein Gespräch führen.

TOP 3 10.3 Antrag Elternbeirat des Kindergartens Richard-Riemerschmid-Allee auf Zuschuss für Marionettentheater Bille "Die Weihnachtswunschlaterne" am 26.11.25 in Höhe von 450,00 €.

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in beantragter Höhe

TOP 4 10.4 Antrag TSG Pasing von 1888 e.V. auf Zuschuss für Anschaffung von sechs Läufern ab 02.11.25 in Höhe von 7.488,01 €

einstimmige Empfehlung: Zustimmung in Höhe von 7.000,00 €

TOP 5 10.5 Antrag Initiative "Das weiße Dorf" auf Zuschuss für die Aktion „Das weiße Dorf“ vom 01.02. - 31.03.26 in Höhe von 4.000,00 €

einstimmige Empfehlung:

Ablehnung. Ein Bezug zum Stadtbezirk ist in der inhaltlichen Beschreibung des Stückes nicht zu erkennen.

TOP 6 15.1.1.1 Stadtbezirksbudget; Verwendungsnachweise und Kurzberichte

- Anschaffung eines Bücherschranks; Kultur & Spielraum e.V.
Zuschuss 7.501,76 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt

- Sommerfest der LebensRäume am 18.07.25; Diakonie München und Oberbayern gGmbH

Zuschuss 1.000,00 €; der Zuschuss wurde vollständig verausgabt.

einstimmige Empfehlung: Kenntnisnahme

TOP 7

15.1.8.1. Antrag auf Zusatzschild zum Straßenschild Lohensteinstraße

Siehe UA Kultur verwiesen. Einseitige Zusatzschilder kosten 47,- Euro, zweiseitige 94,- Euro zzgl. MwSt.

Es wird empfohlen an der Böcksteinerstraße ein doppelseitiges und an der Veldener Str. ein einseitiges Zusatzschild anzubringen.

einstimmige Empfehlung: Zustimmung zur Bestellung als städtische Leistung

TOP 8

15.2.2. SV Waldeck Obermenzing e.V.: Zuschuss für Fußballtore

einstimmige Empfehlung: siehe TOP 1

TOP 9

Terminplanung 2026

Bis zur Neukonstituierung im Mai 2026 finden folgende Sitzungstermine statt:

Montag, 12. Januar, 18.00 Uhr

Montag, 26. Januar, 18.30 Uhr

Montag, 23. Februar, 18.30 Uhr

Montag, 13. April, 18.00 Uhr

nächster Sitzungstermin: Montag, 24. November, 18.30 Uhr, Rathaus Pasing